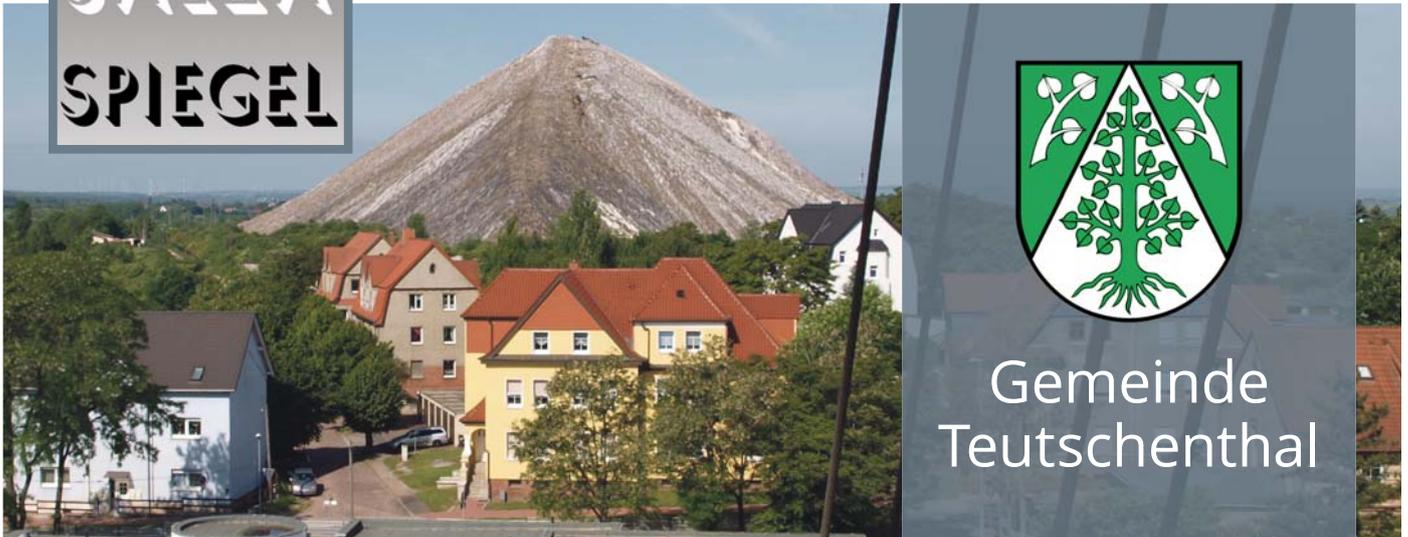


WÜRDE
SALZA
SPIEGEL

AMTSBLATT



JAHRGANG 2017 | Ausgabe 03/2017 | vom 25.02.2017

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 23. Januar habe ich die Amtsgeschäfte von André Herzog übernommen. An dieser Stelle sei ihm noch einmal ausdrücklich für seine Amtszeit als Bürgermeister gedankt.

In den ersten vier Wochen meiner Amtszeit sind schon einige Veränderungen von Statten gegangen. Nicht nur, dass der Bürgermeister in neue Amtsräume gewechselt ist, sondern auch einige Ämter neue Räume erhalten haben.

Ebenso haben wir, wie Sie sich heute überzeugen können, einen neuen und einheitlichen Auftritt der Gemeinde vollzogen. Angefangen von Facebook über die Homepage bis zum Amtsblatt ist jetzt alles in einem Design. Unter „Gemeinde Teutschenthal“ finden Sie im sozialen Netzwerk „Facebook“ eine öffentliche Seite sowie eine geschlossene Gruppe. Bei Beiden wird die Gemeinde regelmäßig über Neuigkeiten informieren. Ebenso haben unsere Vereine und Organisationen die Chance, sich hier zu Wort zu melden.

Ab Mittwoch, 1. März, werden wir unsere neue Homepage freischalten. Besuchen Sie uns einfach einmal. Auf der Homepage finden Sie eine Schaltfläche „Bürgerforum“. Hier können Sie z.B. illegale Müllablagerungen melden. Über einen Ortungsdienst erfahren wir genau, wo sich dieser Müll befindet. Sie können verfolgen, wie der Bearbeitungsstand ist. Eine rote Ampel wird gezeigt, wenn Sie es melden. Eine gelbe Ampel wird gezeigt, wenn der Sachbearbeiter die Meldung geöffnet und in Bearbeitung hat. Eine grüne Ampel erscheint, wenn das Problem abgearbeitet ist.

Ebenso gibt es seit Anfang Februar eine Beschwerdestelle in der Gemeinde. Unter beschwerdestelle@gemeinde-teutschenthal.de können Sie uns Sachverhalte zukommen lassen, die nicht so gelaufen sind, wie Sie es sich erhofft haben. Sie erhalten garantiert innerhalb von 72 Stunden eine erste Antwort.

Ab sofort werden Sie auch bei Telefonanrufen in der Verwaltung montags innerhalb der Dienstzeiten keine Ansage mehr vom Band erhalten, sondern Sie werden einen unserer Mitarbeiter erreichen.

Auch jede Ortschaft hat wieder mindestens einen Gemeindegewerkschafter, der ausschließlich für diese Ortschaft zuständig ist.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, dies ist alles erst der Anfang. Lassen Sie uns gemeinsam unsere Gemeinde Teutschenthal voranbringen.

Mit den herzlichsten Grüßen aus der Verwaltung Ihr

Ralf Wunschinski

INHALTSVERZEICHNIS amtliche Mitteilungen

Wichtige Adressen und Telefonverbindungen 2-3

Gemeinde Teutschenthal

Bekanntmachung Sitzung des Haupt- und Vergabeausschusses 3
 Bekanntmachung der 9. Finanz- und Bauausschusssitzung 3-4
 Bekanntmachung Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Umwelt 4
 Bekanntmachung Sitzung des Gemeinderates 4
 Bekanntmachung der 10. Finanz- und Bauausschusssitzung 4-5
 Gefasste Beschlüsse des Gemeinderates 5
 Bekanntmachung Planänderung zur 4. Änderung und Ergänzung im Verfahren zum Planfeststellungsbeschluss Neubau der BAB 143 - Westumfahrung Halle 5-7
 Bekanntmachung Planfeststellung für das Bauvorhaben „Änderung Bahnübergang L 163 7
 Veräußerung von Splitterflächen 7
 Information der Ordnungsverwaltung über Fundgegenstand 7
 Stellenausschreibung Mitarbeiter/in Servicebereich 8
 Einführung des Elternportals zur Anmeldung in den Kindertageseinrichtungen 8

Ortschaft Dornstedt

Bekanntmachung Sitzung des Ortschaftsrates 8

Ortschaft Langenbogen

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Langenbogen 8-9

Ortschaft Teutschenthal

Bekanntmachung Sitzung des Ortschaftsrates 9
 Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Teutschenthal 9

Ortschaft Zscherben

Bekanntmachung Sitzung des Ortschaftsrates 8

Sprechzeiten:

Montag und Mittwoch: geschlossen
 Dienstag: 09:00 - 12:00 / 13:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 - 12:00 / 13:00 - 15:00 Uhr
 Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr
 Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr

(jeden 1. Samstag im Monat -
Nächster Termin 04.03.2017)

Zentrale Vorwahl

(034601)365 Fax 24666

Kasse 36 - 611
 Kassenleiterin 36 - 612
 Steuern 36 - 613
 Liegenschaften 36 - 621 oder 36 - 637
 Meldebehörde 36 - 647 oder 36 - 633
 Standesamt 36 - 648
 Friedhofsverwaltung 36 - 615
 Kindereinrichtungen, Schulen 36 - 651 oder 36 - 661
 Gewerbeamt 36 - 643
 Ordnungswesen 36 - 646 oder 36 - 644
 Wohnungswesen 36 - 631 oder 36 - 632
 Straßenausbaubeitragswesen 36 - 634
 Hochbau 36 - 620
 Tiefbau 36 - 635
 Bauleitplanung 36 - 634

kontakt@gemeinde-teutschenthal.de

Beschwerdestelle@gemeinde-teutschenthal.de

Bankverbindung Gemeinde Teutschenthal

IBAN: DE04 80053762 0378001403

BIC: NOLADE21HAL

Ansprechpartner der Gemeinde Teutschenthal und den Ortschaften/ Sprechzeiten / Telefon

Gemeinde Teutschenthal

Bürgermeister: Ralf Wunschinski
 Büro: Am Busch 19
 06179 Teutschenthal
 Mitarbeiterin: Frau Pohle
 Telefon: 03 46 01/ 36600

Ortschaft Angersdorf

Ortsbürgermeister: Manfred Wagenschein
 Ortschaftsbüro: Lauchstädter Straße 47
 06179 Teutschenthal/OT Angersdorf
 Sprechzeit: jeden letzten Dienstag im Monat
 18:00 - 20:00 Uhr
 Telefon: 0345/ 6 13 20 80

Ortschaft Dornstedt

Ortsbürgermeisterin: Selma Brömme
 Ortschaftsbüro: An der Schule 2
 06179 Teutschenthal/OT Dornstedt
 Sprechzeit: donnerstags 15:00 - 18:00 Uhr
 Telefon: 03 46 36/ 6 03 41

Ortschaft Holleben

Ortsbürgermeister: Andreas Kochalski
 Ortschaftsbüro: Ernst-Thälmann-Straße 57
 06179 Teutschenthal/OT Holleben
 Sprechzeit: jeden ersten Mittwoch im Monat
 17:00 - 19:00 Uhr
 Telefon: 03 45/ 6 13 02 38

Ortschaft Langenbogen

Ortsbürgermeister: Mathias Benndorf
 Ortschaftsbüro: Paul-Schmidt-Straße 11
 06179 Teutschenthal/
 OT Langenbogen
 Sprechzeit: dienstags (14tägig)
 14:00 - 18:00 Uhr
 Telefon: 03 46 01/ 2 24 64

Nächster voraussichtlicher Erscheinungstermin des Würde/Salza Spiegels:

**am 25.03.2017
 Redaktionsschluss ist der 17.03.2017**

Ortschaft Steuden Ortsbürgermeister: Frank Witte
Neue Straße 16
06179 Teutschenthal/OT Steuden
Sprechzeit: dienstags (14tägig)
14:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 03 46 36/6 02 21

Ortschaft Teutschenthal
Ortsbürgermeisterin: Annegret Helbig
Ortschaftsbüro: Am Busch 19
06179 Teutschenthal
Sprechzeit dienstags 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Telefon: 034601/36667

Ortschaft Zscherben Ortsbürgermeister: Bernd Apler
Sprechzeit: jeden letzten Dienstag 16:00- 18:00
Uhr
Am Bruchfeld 8, 06179 Teutschenthal/
OT Zscherben
Telefon: 0345/2 09 89 00
Email:/Mail: berndapler@gmx.de
Grünschnittsäcke: werden im Geschäft Blume, Haupt-
straße 29 im OT Zscherben, zu den
Öffnungszeiten verkauft

Schiedsstelle der Gemeinde Teutschenthal

Ernst-Thälmann-Straße 57,
06179 Teutschenthal/OT Holleben
Sitzungen: jeden ersten Mittwoch im Monat
16:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 0345/613 87 36 (zu den Sprechzeiten)

Polizeirevier Saalekreis

Hallesche Straße 96/98, 06217 Merseburg
Telefon: 03461 - 446 - 0
Fax: 03461 - 446 - 210

Außenstelle der Polizei Teutschenthal

Am Stadion 2, 06179 Teutschenthal
Telefon: 034601 - 39 70 90
Fax: 034601 - 39 70 910
Sprechzeit der Regionalbereichsbeamten (RBB):
Dienstag 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
PHK Andreas Hedler 0160 - 2 61 97 63
PHM Stefan Ernst 0160 - 2 61 98 81

Abwasserentsorgung

Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis
(für die Gemeinden Teutschenthal mit allen Ortschaften)
Sennewitzer Str. 7, 06193 Petersberg/OT Gutenberg
Telefon: 03 46 06/360-0 Fax: 03 46 06/360-299
e-Mail: info@wazv-saalkreis.de
Internet: www.wazv-saalkreis.de
Sprechzeiten:
dienstags 09.00-12.00 / 13.00-18.00 Uhr
donnerstags 09.00-12.00 / 13.00-15.00 Uhr
bzw. nach telefonischer Vereinbarung
Störungsmeldung Abwasser: 01511/412 27 95
Störungsmeldung Trinkwasser: 0800/66 47 00 3

Bereitschaftsdienste für den Notfall

Feuerwehr / Rettungsdienst	112	(kostenfrei)
Polizei	110	(kostenfrei)
Rettungsleitstelle	0345	- 8 07 01 00
Feuerwehrleitstelle	0345	- 2 21 50 00
Wochenendbereitschaft (Ärzte, Zahnärzte usw.)	0345	- 68 10 00
Mitnetz GAS (kostenfrei)	0800 2 200922	envia
Mitteldeutsche Energie AG (kostenfrei)	0800 2 305070	MIDE-
WA Eisleben (nur für Dornstedt)	03475	- 6 76 90

AMTLICHER TEIL



GEMEINDE TEUSCHENTHAL

Bekanntmachung

Sitzung des Haupt- und Vergabeausschusses

Hiermit wird bekanntgemacht, dass der Haupt- und Vergabeausschuss der Gemeinde Teutschenthal am

**Dienstag, 28.02.2017,
18.15 Uhr,**

in der Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19, Versammlungsraum 004 (Keller), zu seiner 43. Sitzung einberufen wird.

Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Beschluss: Einvernehmen der Gemeinde Teutschenthal nach § 36 BauGB zum Antrag auf Errichtung und Betrieb von 2 Windkraftanlagen, Flur 1, Flurstück 363 und Flur 2, Flurstück 1, Gemarkung Teutschenthal
6. Beschluss: Einvernehmen der Gemeinde Teutschenthal nach § 36 BauGB zur Voranfrage über die Errichtung eines Einfamilienhauses, Ernst-Thälmann-Straße, OT Holleben
7. Beschluss: Einvernehmen der Gemeinde Teutschenthal nach § 36 BauGB zum Antrag auf Errichtung von zwei Garagen, Amselweg, OT Eisdorf

Tagesordnung nichtöffentlicher Teil:

1. Personalangelegenheiten
2. Anfragen/Anregungen

R. Wunschinski
Bürgermeister

Bekanntmachung

Finanz- und Bauausschusssitzung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, hiermit lade ich Sie zur 9. Finanz- und Bauausschusssitzung am

**Mittwoch, 01. März 2017,
18.00 Uhr,**

im Versammlungsraum Nr.004 (Kellergeschoss) des Verwaltungsgebäudes der Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19 in 06179 Teutschenthal, ein.

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Anwesenheit
3. Beratung zum 1. Haushaltsplanentwurf 2017 der Gemeinde Teutschenthal

Nichtöffentlicher Teil:

1. Beratung über den Verkauf eines Grundstücks, Flur 3, Flurstück 295, Gemarkung Zscherben (Teilfläche, ca. 200qm)
2. Beratung zum Beteiligungsverfahren zum gemeindlichen Einvernehmen i. S. d. § 36 BauGB
3. Anfragen/Anregungen

A. Helbig

Vorsitzende des Finanz- und
Bauausschusses

Bekanntmachung

Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Umwelt

Hiermit wird bekannt gemacht, dass eine Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Umwelt der Gemeinde Teutschenthal am

**Donnerstag, 02.03.2017,
um 19:00 Uhr,**

im Beratungsraum 004 (Kellergeschoss) des Verwaltungsgebäudes der Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19 in 06179 Teutschenthal, stattfindet.

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Beratung des 1. Entwurfes der Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Gemeinde Teutschenthal – Baumschutzsatzung –
4. Vorberatung zur Erteilung von Ausnahmegenehmigungen nach § 24 der ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände)
5. Anfragen und Anregungen

S. Ballenthin

Vorsitzender des Ausschusses
für Ordnung und Umwelt

Bekanntmachung

Sitzung des Gemeinderates Teutschenthal

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, die 22. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Teutschenthal findet am

**Dienstag, 07.03.2017,
18:30 Uhr,**

in der Aula der Grundschule Holleben, Ernst-Thälmann-

Straße 102, 06179 Teutschenthal/OT Holleben, statt.

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Verpflichtung eines neuen Mitgliedes des Gemeinderates Maik Miethling
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Einwohnerfragestunde
5. Bestätigung der Tagesordnung
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Berichte der Ortsbürgermeister/innen
8. Berichte der Ausschüsse und Zweckverbände
9. Beschluss: Widmung des Theater-Saal mit angrenzender Bühne des „Teutschen-Theaters Teutschenthal“ zum Trauzimmer der Gemeinde Teutschenthal
10. Beschluss: Beschluss zur Neufassung des Reaktionsstatutes der Gemeinde Teutschenthal
11. Grundsatzbeschluss: Errichtung einer neuen Kindertagesstätte in der OS Angersdorf
12. Antrag 01/2017 der FDP-Fraktion: Überprüfung der Ausschusssitze im Gemeinderat nach Hare-Niemeyer
13. Antrag 02/2017 der FDP-Fraktion: Information über laufende Gerichtsverfahren
14. Antrag 03/2017 der FDP-Fraktion: Statut zur Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser und Ausstattung
15. Antrag 04/2017 der FDP-Fraktion: Belegungsplan für die KITA in der Gemeinde
16. Antrag 05/2017 der FDP-Fraktion: Erarbeitung von Planungsunterlagen für die Neubauten oder Erweiterungen der Gebäude FFW Langenbogen, Dornstedt und Eisdorf

Nichtöffentlicher Teil:

1. Beschluss: Verkauf eines Grundstücks, Flur 2, Flurstücke 943, 955, 812 und 814 (jeweils Teilflächen), Gemarkung Teutschenthal
2. Anfragen/Anregungen

Fortsetzung der Sitzung öffentlicher Teil:

17. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Dr. Scholz

Gemeinderatsvorsitzender

Bekanntmachung

Finanz- und Bauausschusssitzung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, hiermit lade ich Sie zur 10. Finanz- und Bauausschusssitzung am

**Dienstag, 21. März 2017,
18.15 Uhr**

im Versammlungsraum Nr.004 (Kellergeschoss) des Verwaltungsgebäudes der Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19 in 06179 Teutschenthal, ein.

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Anwesenheit
3. Beratung zum 2. Haushaltsplanentwurf 2017 der Gemeinde Teutschenthal
4. Anfragen/Anregungen

A. Helbig

Vorsitzende des Finanz- und
Bauausschusses

Gefasste Beschlüsse des Gemeinderates Teutschenthal

20. Gemeinderatssitzung vom 22.12.2016Öffentlicher Teil:

194/20/2016 – Bestellung des Hauptverwaltungsbeamten auf Zeit

21. Gemeinderatssitzung vom 31.01.2017Öffentlicher Teil:

- 195/21/2017 Beschluss: Genehmigung der erhaltenen Geldspende des Haushaltsjahres 2016
- 196/21/2017 Beschluss: Abwahl des bisherigen Vertreters der Gemeinde Teutschenthal in der Verbandsversammlung des WAZV Saalkreis
- 197/21/2017 Beschluss: Neuwahl des Vertreters der Gemeinde Teutschenthal in der Verbandsversammlung des WAZV Saalkreis

Nichtöffentlicher Teil:

- 198/21/2017 Beschluss: Verkauf eines Grundstücks Flur 7, Flurstücke 206/2, 134/3 und 192/1, Gemarkung Teutschenthal
- 199/21/2017 - Beschluss: Verkauf eines Grundstücks Flur 7, Flurstücke 82/29 und 82/15 (jeweils Teilflächen, ca. 320 m²), Gemarkung Teutschenthal
- 200/21/2017 Beschluss: Grundstückszuordnung nach dem Vermögenszuordnungsgesetz (VZOG) Flur 21, Flurstück 52 und Flur 20, Flurstück 95, Gemarkung Teutschenthal

Bekanntmachung

Planänderung zur 4. Änderung und Ergänzung im Rahmen des ergänzenden Verfahrens zum Planfeststellungsbeschluss vom 18.05.2005 für den geplanten Neubau der BAB 143 - Westumfahrung Halle (Saale), VKE 4224, AS Halle-Neustadt (B 80) - AD Halle-Nord (A 14) in den Gemarkungen Bennstedt, Brachwitz, Döblitz, Fienstedt, Gimritz, Lieskau, Neutz-Lettewitz, Salzmünde, Teutschenthal, Wettin, Wallwitz und Zappendorf im Landkreis Saalekreis

Planänderung zur 4. Änderung und Ergänzung im Rahmen des ergänzenden Verfahrens

Die Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH (DEGES, Vorhabenträger - VHT) hat für das o. g. Bauvorhaben die Durchführung eines Änderungs- und Ergänzungsverfahrens zum Planfeststellungsverfahren nach den Vorschriften des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) beantragt. Der ausgelegte Plan wurde geändert.

Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 3 a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Für das Bauvorhaben einschließlich der trassennahen und trassenfernen landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen Bennstedt, Brachwitz, Döblitz, Fienstedt, Gimritz, Lieskau, Neutz-Lettewitz, Salzmünde, Teutschenthal, Wettin, Wallwitz sowie in der Gemarkung Zappendorf beansprucht.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit

vom **20.03.2017** bis einschließlich zum **19.04.2017**

während der Dienststunden

Montag:	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Dienstag:	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Freitag:	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Bauamt der Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19, 06179 Teutschenthal zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Ab dem ersten Tag der Auslegung werden die zur Einsicht auszulegenden geänderten Planunterlagen zusätzlich auf der Internetseite des Landesverwaltungsamtes unter der Adresse <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/wirtschaft-verkehr/planfeststellung/planunterlagen/autobahnen/> veröffentlicht.

Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen (§ 1 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Sachsen-Anhalt - VwVfG LSA i. V. m. § 27a Verwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG).

Die Planänderung umfasst insbesondere folgende Punkte:

- Ergänzung von Feuerwehruzufahrten im Bereich der K 2117 und des Wirtschaftsweges Nr. 16 und die damit in Zusammenhang stehende Änderung der Schalltechnischen Untersuchung;
- Aktualisierung der Adressen der Berechnungspunkte in der Schalltechnischen Untersuchung;
- Ergänzung des Fachbeitrages zu den Belangen der EU-Wasserrahmenrichtlinie sowie hierzu vorgesehene Maßnahmen, insbesondere die Änderung des Regen-

rückhaltebeckens Nr. 01 zur Einhaltung der Anforderungen der Wasserrahmenrichtlinie und die Ergänzung der Befestigung der Einleitstellen aus den geplanten Entwässerungspunkten in die Vorfluter Würdebach, Benkendorfer Bach und Saale;

- Ergänzung der Depositionsberechnung für Stickstoff und entsprechende Anpassung der FFH-Verträglichkeitsprüfung „Porphyrkuppenlandschaft nordwestlich Halle“;
- Anpassung der Ausnahmeprüfung für das FFH-Gebiet „Porphyrkuppenlandschaft nordwestlich Halle“;
- Ergänzung des Artenschutzfachbeitrages zur Vermeidung von Zugriffsverboten für die Zwergdommel;
- Anpassung der Landschaftspflegerischen Begleitplanung mit Maßnahmen zur Kohärenzsicherung für Lebensraumtyp 4030 (Trockene europäische Heiden) und Ergänzung einer Maßnahme zum Schutz der Zwergdommel;
- Anpassung der allgemeinverständlichen Zusammenfassung nach § 6 UVPG.

Folgende entscheidungserhebliche Unterlagen über die Umweltauswirkungen wurden vorgelegt:

- Schalltechnische Untersuchung;
- Luftschadstofftechnische Untersuchung/ Lufthygienisches Gutachten;
- Wassertechnische Untersuchung;
- Fachbeitrag nach EU-Wasserrahmenrichtlinie;
- Landschaftspflegerischer Begleitplan;
- Artenschutzfachbeitrag;
- die Natura-2000-Verträglichkeitsuntersuchungen / FFH-Verträglichkeitsprüfung für
 - . das FFH-Gebiet „Dölauer Heide und Lindbusch bei Halle“
 - . das FFH-Gebiet „Muschelkalkhänge westlich Halle“
 - . das FFH-Gebiet „Porphyrkuppenlandschaft nordwestlich Halle“ sowie
 - . das FFH-Gebiet „Salzatal bei Langenbogen“;
- FFH-Ausnahmeprüfung nach Art. 6 Abs. 4 FFH-Richtlinie;
- die allgemeinverständliche Zusammenfassung gem. § 6 UVPG;
- weitere naturschutzfachliche Gutachten und Untersuchungen.

Neben den geänderten Unterlagen werden die gesamten Planunterlagen der Öffentlichkeit erneut zugänglich gemacht. Die geänderten Unterlagen werden gesondert und als solche erkennbar mit jeweiliger Änderungsübersicht zu den einzelnen Änderungen ausgelegt.

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist **bis zum 03.05.2017** bei der Anhörungsbehörde, dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale) oder bei der Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19, 06179 Teutschenthal, Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben.

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Es wird darauf hingewiesen, dass mit der Nennung der entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen in dieser Bekanntmachung das

Fehlen der Erwähnung in früheren Bekanntmachungen, das vorstehend genannte Bauvorhaben betreffend, geheilt wird.

Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG). Der Einwendungsausschluss beschränkt sich bei Einwendungen und Stellungnahmen, die sich auf die Schutzgüter nach § 2 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) beziehen, nur auf dieses Verwaltungsverfahren.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 1 Abs. 1 VwVfG LSA i. V. m. § 17 Abs. 1 und 2 sowie § 72 Abs. 2 VwVfG).

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung von der Auslegung des Plans der

a) nach landesrechtlichen Vorschriften im Rahmen des § 63 des Bundesnaturschutzgesetzes anerkannten Naturschutzvereinigungen

b) sowie der sonstigen Vereinigungen, soweit sich diese für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Verfahren anerkannt sind (Vereinigungen).

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 17a Nr. 1 FStrG, § 17 d FStrG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitige Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 1 Abs. 1 VwVfG LSA i. V. m. § 17 VwVfG).

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, die Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden.

Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9 a Abs. 1 Satz 1 FStrG in Kraft. An den von der geplanten Baumaßnahme betroffenen Flächen steht dem Träger des Vorhabens gemäß § 9 a Abs. 6 FStrG ein Vorkaufsrecht zu.

8. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen,

- dass die für das Verfahren zuständige Behörde und die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt ist,

- dass über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden wird,

- dass zu den entscheidungserheblichen Unterlagen i.S.v. § 6 UVPG u.a. der Landschaftspflegerische Begleitplan (LBP), die allgemeinverständliche Zusammenfassung nach dem UVPG, die FFH-Verträglichkeitsprüfungen und die FFH-Ausnahmeprüfung, der artenschutzrechtliche Fachbeitrag, die Schalltechnische Untersuchung, die Luftschadstofftechnische Untersuchung, die Wasserrechtliche Untersuchung, das Gutachten zur EU-Wasserrahmenrichtlinie sowie weitere naturschutzfachliche Gutachten und Untersuchungen gehören,

- dass die ausgelegten Planunterlagen die nach § 6 Abs. 3 UVPG notwendigen Angaben enthalten und

- dass die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens nach § 9 Abs. 1 UVPG ist.

*Wunschinski
Bürgermeister*

Bekanntmachung

Planfeststellung gemäß § 18 AEG für das Bauvorhaben „Änderung Bahnübergang L 163“, außerhalb zwischen den Ortschaften Holleben und Delitz am Berge, Bahn-km 11,613 der Strecke 6356 Merseburg - Halle-Nietleben

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Halle, vom 27.01.2017, Az. **561ppw/007-2014#015**, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) **in der Zeit vom 06.03.2017 bis (einschließlich) 20.03.2017** in der **Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19, Zimmer 113**, 06179 Teutschenthal **während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme** aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Halle, Ernst-Kamieth-Str. 5, 06112 Halle (Saale), eingesehen werden.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

*Wunschinski
Bürgermeister*

An alle Grundstückseigentümer der Gemeinde Teutschenthal

Die Gemeinde Teutschenthal strebt die Veräußerung von Splitterflächen in allen Gemarkungen/Ortsteilen an, die sich im Besonderen an privaten Grundstücksflächen befinden. Diese können sein: Gärten und Vorgärten, Straßenrandbereiche (sofern diese nicht für die Straßenführung erforderlich sind oder sich dort Straßenbeleuchtungen oder Leitungen, Kabel oder andere Anlagen der Versorgung befinden), Grünflächen, bisher gepachtete Flächen und mit Garagen bebaute Bereiche. Informieren Sie sich über Ihre Grundstücksverhältnisse und lassen Sie sich beraten, bspw. über die Erforderlichkeit einer Vermessung.

Sollten Sie einen privaten Grundstückserwerb planen, können Sie sich vorab über die Gegebenheiten vor Ort informieren, sofern Ihnen kein Auszug aus der Liegenschaftskarte (Kataster) vorliegt oder Sie Hilfe beim Deuten der Karte benötigen. Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Gruhne, Sachbereich Liegenschaften der Bauverwaltung, unter Tel. 034601/36621 oder unter E-Mail ulrike.gruhne@gemeinde-teutschenthal.de gern zur Verfügung. Nutzen Sie auch die bekannten Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, Am Busch 19 in Teutschenthal, um in einem persönlichen Gespräch die verschiedenen Möglichkeiten zu erörtern. Sie finden die Liegenschaftsverwaltung im Verwaltungsgebäude, Eingangsbereich rechte Seite (Flachbau), Zi. 104.

Die Ordnungsverwaltung informiert!

Folgender Fundgegenstand wurde in der Ordnungsverwaltung/Fundbüro der Gemeinde Teutschenthal abgegeben:

*** Schlüsselbund mit brauner Schlüsseltasche (zwei Bartschlüssel und zwei Zylinderschlüssel)
Fundort: Poststraße; 06179 Teutschenthal**

Der Eigentümer meldet sich bitte zu den bekannten Sprechzeiten oder nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 034601/36644 oder 36646 im Fundbüro der Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19, in 06179 Teutschenthal, Zimmer 007 (Kellergeschoss).

*M. Kirchhoff
Ordnungsverwaltung*

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Teutschenthal sucht zum 01. April 2017 einen/eine

Mitarbeiter/in Servicebereich.

Aufgabengebiet:

• einfache Reinigungsarbeiten und Pflege der kommunalen Objekte (z.B. Dorfgemeinschaftshäuser) und den dazugehörigen Außenbereichen

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Führerschein
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Berufserfahrungen im Bereich der Reinigung sind wünschenswert

Es ist eine wöchentliche Arbeitszeit von 25 Stunden vorgesehen. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt in die EG 1.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Interesse für diese Tätigkeit haben und die Voraussetzungen vollumfänglich erfüllen, senden Sie bitte Ihre Bewerbung an die

**Gemeinde Teutschenthal
Stellenausschreibung Servicebereich
Am Busch 19
06179 Teutschenthal**

Bewerbungsschluss ist der **03. März 2017**.

Ansprechpartnerin

Frau Knese, Telefon 034601/36 655

E-Mail: maja.knese@gemeinde-teutschenthal.de

Achtung: Bewerbungskosten werden nicht erstattet! Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen und Bewerbern nach Ablauf von 3 Monaten vernichtet.

Einführung des Elternportals zur Anmeldung in den Kindertageseinrichtungen

Seit längerer Zeit wurde bereits durch die Kindertageseinrichtungen sowie die Mitarbeiter in der Verwaltung, die Einführung eines Elternportals zur Anmeldung eines Kindertagesstättenplatzes in den Einrichtungen der Gemeinde Teutschenthal angekündigt.



Nachdem nun mehrere technische Hürden genommen wurden, können nun Sie liebe Eltern ab dem **01. März**

2017 diese Neuerungen nutzen und Ihr Kind online in Ihrer Wunschrichtung anmelden.

Hinter der Adresse **<http://kitaplatz.gemeinde-teutschenthal.de>** können Sie Ihre Wunschrichtung innerhalb der Gemeinde Teutschenthal auswählen und Ihr Kind dort anmelden. Die Wunschrichtung informiert Sie dann in den darauffolgenden zwei Wochen ob eine Aufnahme wie gewünscht möglich ist. Sollte dies nicht möglich, sein leitet Sie das neue Programm an, eine geeignete Betreuung für Ihr Kind in Teutschenthal zu finden.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter in der Verwaltung unter den Telefonnummern 034601/36651 und 034601/36661 jederzeit zur Verfügung.

Sachgebiet Kindertagesstätten



ORTSCHAFT DORNSTEDT

BEKANNTMACHUNG

Sitzung des Ortschaftsrates Dornstedt

Sehr geehrte Einwohner,
die Sitzung des Ortschaftsrates Dornstedt findet am

**Donnerstag, 02.03.2017,
19.00 Uhr,**

im Ortschaftsbüro Dornstedt, An der Schule 2, statt. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

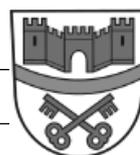
Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Anwesenheit
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Niederschrift vom 15.12.2016
5. Bericht der Ortsbürgermeisterin
6. Anfragen, Informationen, Anregungen

S. Brömme

Ortsbürgermeisterin



ORTSCHAFT LANGENBOGEN

Jagdgenossenschaft Langenbogen

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Langenbogen lädt alle Landeigentümer zur Jagdgenossenschaftsversammlung ein.

Termin: 29.03.2017
Beginn: 18.00 Uhr
Ort: Ortschaft Langenbogen
TOP:

1. Begrüßung und Verlesen der TOP
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Verlesung des Protokolls vom Geschäftsjahr 2016/17
4. Kassenbericht – Geschäftsjahr 2016/17
5. Prüfbericht durch Kassenprüfer 2016/17
6. Wahl von zwei Kassenprüfern
7. Beschluss über Verteilung und/oder Verwendung des Reinertrages
8. Sonstiges

Der Vorstand



ORTSCHAFT TEUSCHENTHAL

BEKANNTMACHUNG

Sitzung des Ortschaftsrates Teutschenthal

Sehr geehrte Einwohner,
 die 14. Sitzung des Ortschaftsrates Teutschenthal findet am

**Montag, 27.02.2017,
 18.00 Uhr,**

im Gemeinschaftsraum, im Kultur- u. Gemeindezentrum, Schafberg 03 in Teutschenthal, statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Anwesenheit
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Niederschrift der 13. Sitzung – Öffentlicher Teil 01.12.2017
5. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 07.03.2017
6. Aktuelle Themen

Nichtöffentlicher Teil:

1. Bestätigung der Niederschrift der 13. Sitzung – Nichtöffentl. Teil vom 01.12.2016
2. Aktuelle Themen
3. Anfragen, Anregungen

A. Helbig
 Ortsbürgermeisterin

Jagdgenossenschaft Teutschenthal

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Teutschenthal

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft

Teutschenthal findet am

Freitag, 10.03.2017, 18:00 Uhr,
 in der Gaststätte „Waldbühne“ in Eisdorf statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
2. Feststellung der Anwesenheit
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht – Geschäftsjahr 2016
5. Wahl der Kassenprüfer für 2017
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Pachtzinses
7. Sonstiges

Helmut Burian
 Vorsitzender der Jagdgenossenschaft
 Teutschenthal



ORTSCHAFT ZSCHERBEN

BEKANNTMACHUNG

17. Sitzung des Ortschaftsrates Zscherben

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
 hiermit wird bekannt gegeben, das die 16. Sitzung des Ortschaftsrates Zscherben am

**Donnerstag, 02.03.2017,
 19.00 Uhr,**

im Vereinshaus Zscherben Schulweg 1 stattfindet.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde (begrenzt auf 30 Minuten)
5. Kontrolle der Niederschrift vom 06.12.2016
6. Bericht des Ortsbürgermeisters
7. Schaffung eines Ortsbürgermeisterbüros sowie Nutzung des ehemaligen Friseursalon am Kindergarten
8. Sonstiges, Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil:

1. Kontrolle der Niederschrift vom 06.12.2016
2. Beschluß zum Verkauf eines Grundstückes
3. Sonstiges, Anfragen und Anregungen

Bernd Apler
 Ortsbürgermeister

FRAKTIONEN DES GEMEINDERATES

FDP-Fraktion
Fraktionssprechstunde

Die FDP - Fraktion im Gemeinderat Teutschenthal gibt bekannt, dass erstmals am

**Donnerstag, 02.03.2017,
von 19:00 - 20:00 Uhr,**

in der Gaststätte „Schwalbennest“ in Angersdorf, Lauchstädter Str. 47, eine Fraktionssprechstunde stattfinden wird.

Hierzu sind alle interessierten Bürger aus der Gemeinde herzlich eingeladen, mit den Mitgliedern der Fraktion ins Gespräch zu kommen.

F. Witte
Fraktionsvorsitzender

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, immer wieder werden wir von Bürgern angesprochen, dass kein Amtsblatt in Ihrem Briefkasten landet. Oftmals haben diese Briefkästen den Aufdruck „Keine Werbung einwerfen!“, damit sieht sich der Austräger außerstande, Ihnen den Würde - Salza - Spiegel einzuwerfen. Deshalb bieten wir ihnen heute einen Lösungsversuch an:



Diese Aufkleber können Sie gegen eine Spende von 0,50 € in der Bücherei Teutschenthal oder im Ortschaftsbüro Steuden zu den Öffnungszeiten erwerben.

Wir hoffen damit einem leidigen Problem etwas entgegenwirken zu können, versprechen können wir es aber auch nicht.

Ihre Spende kommt voll dem „Förderverein der Bücherei Teutschenthal“ zu Gute.

Wenn Sie jemanden kennen, der das Amtsblatt nicht bekommt, machen Sie ihn doch bitte auf diese Möglichkeit aufmerksam.

Frank Witte
FDP-Fraktion / Ortschaftsbürgermeister Steuden

LANDKREIS SAALEKREIS

Hinweise zur Leerung der Restabfallbehälter

Seit 01.01.2017 gelten kreisweit einheitliche und damit teilweise neue Regelungen für die öffentliche Abfallentsorgung. Folgendes ist dabei zu beachten:

Insofern sich der Standplatz des Restabfallbehälters unmittelbar am Straßenrand befindet, kann beim Landkreis Saalekreis, Umweltamt, Domplatz 9 in 06217 Merseburg (03461-401447, 401419 oder abfallbehoerde@saalekreis.de) eine Markierung abgefordert werden. Ist der Behälter dementsprechend markiert, wird er nicht geleert. Damit können die Anzahl der Restabfallbehälterleerungen reduziert und Behälterleerungsgebühren gespart werden.

Treten gelegentlich Mehrmengen an Restabfall (z.B. im Zuge einer Renovierung) auf, so dass das Volumen des Restabfallbehälters nicht ausreicht, können beim Landkreis, an den Wertstoffhöfen der Entsorgungsgesellschaft Saalekreis mbH (Merseburg / Beuna, Querfurt, Oppin) sowie bei der Stadt Landsberg, der Stadt Teutschenthal, der Stadt Wettin-Löbejün und der Gemeinde Salzatal Restabfallsäcke erworben werden. Diese Restabfallsäcke sind am Entsorgungstag der Restabfallbehälter, neben dem Behälter bereitzustellen. Ausschließlich diese Restabfallsäcke werden vom Entsorger mitgenommen. Mit der Entrichtung der Gebühr beim Erwerb der Restabfallsäcke ist die Entsorgung vollständig abgegolten. Diese Säcke werden vom Entsorger nicht verwogen und nicht als Leerung gezählt.

Bei dauerhaft erhöhtem Restabfallaufkommen besteht die Möglichkeit, seinen Restabfallbehälter gegen einen größeren Behälter einzutauschen. Melden Sie sich dazu bitte unter dem angegebenen Kontakt bei der Abfallbehörde des Landkreises.

Die Abfallentsorgungs- und -gebührensatzung sind unter www.saalekreis.de -> Bauen, Sicherheit, Umwelt & Verkehr -> Abfall & Entsorgung zu finden.

NICHTAMTLICHER TEIL



GEMEINDE TEUSCHENTHAL

Jubilare im Monat März

Allen Jubilaren wünschen wir alles Gute zum Geburtstag!



Ortschaft Angersdorf

Ingeborg Müller zum 84. Geburtstag am 14.03.
Sieglinde Schwarz zum 85. Geburtstag am 20.03.
Bernhard Seydler zum 70. Geburtstag am 20.03.
Friedrich-Wilhelm Bredt zum 83. Geburtstag am 21.03.
Joachim Talamini zum 81. Geburtstag am 28.03.

Ortschaft Dornstedt

Erna Frobin zum 97. Geburtstag am 01.03.
Ursula Ockert zum 91. Geburtstag am 04.03.
Erna Schwan zum 87. Geburtstag am 07.03.
Margarete Kurowsky zum 81. Geburtstag am 22.03.
Ingelore Bartnik zum 80. Geburtstag am 24.03.

Ortsteil Asendorf

Friedrich Peterburs zum 86. Geburtstag am 23.03.

Ortschaft Holleben

Gerhard Körner zum 75. Geburtstag am 11.03.
Werner Degenhardt zum 94. Geburtstag am 13.03.
Elisabeth Pötsch zum 82. Geburtstag am 13.03.
Erna Thomas zum 85. Geburtstag am 25.03.
Andreas Marx zum 70. Geburtstag am 26.03.
Wolfgang Löber zum 70. Geburtstag am 27.03.

Ortschaft Langenbogen

Gisela Heimburg zum 84. Geburtstag am 01.03.
Horst Werner zum 82. Geburtstag am 01.03.
Renate Reuter zum 75. Geburtstag am 02.03.
Ingeborg Ratsch zum 70. Geburtstag am 12.03.
Manfred Kluge zum 83. Geburtstag am 21.03.
Waltraud Müller zum 90. Geburtstag am 22.03.
Gerlinde Bär zum 83. Geburtstag am 24.03.
Christa Deutschmann zum 81. Geburtstag am 25.03.
Friedhelm Kitzke zum 75. Geburtstag am 25.03.
Anneliese Friedrich zum 80. Geburtstag am 26.03.
Ingeborg Lindner zum 85. Geburtstag am 29.03.
Anneliese Menke zum 85. Geburtstag am 31.03.

Ortsteil Steuden

Harry Tänzer zum 81. Geburtstag am 01.03.
Irmgard Schmidt zum 84. Geburtstag am 06.03.
Gerda Lange zum 80. Geburtstag am 10.03.
Paul Hartnack zum 89. Geburtstag am 16.03.
Werner Herrmann zum 82. Geburtstag am 26.03.
Bernd Pohl zum 70. Geburtstag am 28.03.

Ortschaft Teutschenthal

Kurt Franke zum 96. Geburtstag am 01.03.
Else Rahnis zum 84. Geburtstag am 01.03.

Gerda Werner zum 80. Geburtstag am 01.03.
Dora Solter zum 85. Geburtstag am 03.03.
Marianne Birke zum 82. Geburtstag am 05.03.
Kurt Töpfer zum 80. Geburtstag am 05.03.
Hans Sieß zum 75. Geburtstag am 06.03.
Erika Schmidt zum 85. Geburtstag am 07.03.
Barbara Lück zum 91. Geburtstag am 09.03.
Renate Pehlke zum 75. Geburtstag am 11.03.
Harry Kühlewein zum 88. Geburtstag am 12.03.
Reinhard Stelzer zum 83. Geburtstag am 12.03.
Gisela Gneist zum 87. Geburtstag am 13.03.
Karin Gänsler zum 75. Geburtstag am 14.03.
Margarete Gerlach zum 82. Geburtstag am 14.03.
Horst Kutschera zum 70. Geburtstag am 16.03.
Helmut Winkelmann zum 87. Geburtstag am 18.03.
Anita Bartholomäus zum 88. Geburtstag am 19.03.
Erika Müller zum 81. Geburtstag am 19.03.
Margarete Schröder zum 92. Geburtstag am 19.03.
Renate Drese zum 86. Geburtstag am 20.03.
Anita Glaser zum 89. Geburtstag am 21.03.
Ingrid Arnold zum 75. Geburtstag am 23.03.
Dorothea Jäger zum 81. Geburtstag am 24.03.
Karl Feige zum 88. Geburtstag am 25.03.
Karl Lindenstrauß zum 86. Geburtstag am 27.03.
Manfred Rost zum 84. Geburtstag am 27.03.
Waltraud Hupfer zum 80. Geburtstag am 28.03.
Arnold Schub zum 90. Geburtstag am 28.03.
Elfriede Thinius zum 87. Geburtstag am 28.03.
Anni Hettmann zum 82. Geburtstag am 29.03.
Helga Hesselbarth zum 86. Geburtstag am 30.03.
Fritz Rexhaus zum 87. Geburtstag am 30.03.
Jürgen Emmrich zum 70. Geburtstag am 31.03.
Margit Franke zum 84. Geburtstag am 31.03.

Ortsteil Bahnhof

Erna König zum 80. Geburtstag am 02.03.
Richard Tober zum 81. Geburtstag am 02.03.
Jutta Kaprolat zum 75. Geburtstag am 11.03.
Ingeborg Seidel zum 84. Geburtstag am 12.03.
Kurt Lindner zum 88. Geburtstag am 28.03.

Ortsteil Eisdorf

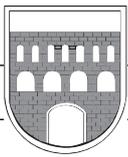
Margarete Schaaf zum 87. Geburtstag am 01.03.
Gerda Stange zum 89. Geburtstag am 01.03.
Herta Hammer zum 75. Geburtstag am 07.03.
Heinz Müller zum 90. Geburtstag am 09.03.
Marlit Scholz zum 85. Geburtstag am 28.03.
Hedwig Kröber zum 86. Geburtstag am 31.03.

Ortsteil Köchstedt

Martha Birner zum 97. Geburtstag am 16.03.

Ortschaft Zscherben

Gerda Bothe zum 83. Geburtstag am 01.03.
Ursula Stolle zum 85. Geburtstag am 03.03.
Schobert Barbara zum 75. Geburtstag am 07.03.
Elvira Hiller zum 70. Geburtstag am 11.03.
Lisa Gütling zum 83. Geburtstag am 12.03.
Reiner Busch zum 75. Geburtstag am 16.03.
Karla Hutterer zum 70. Geburtstag am 17.03.
Eveline Frenzel zum 70. Geburtstag am 20.03.
Jutta Keck zum 83. Geburtstag am 21.03.
Gertraud Stolzki zum 86. Geburtstag am 29.03.
Dr. Ingo Idelberger zum 80. Geburtstag am 31.03.



ORTSCHAFT ANGERSDORF

**Freiwillige Feuerwehr Angersdorf
und Förderverein**

ACHTUNG KINDERFLOHMARKT!

Zum 20. Osterfeuer der FF Angersdorf und des Fördervereins, findet am 13.04.2017 erstmals ein Kinderflohmarkt statt.



Interessierte können am Festgelände von 16.00 - 18.00 Uhr Spielzeug, Bücher, usw. anbieten.

Um **Voranmeldung** wird bis zum **10.03.2017** unter folgender E-Mailadresse gebeten: **foerderverein.ffangersdorf@gmail.com**

Wir freuen uns um rege Beteiligung! Es entstehen keine weiteren Kosten und Gebühren!

Evangelische Kirche Angersdorf

Evangelisches Kirchspiel Halle-Neustadt und Nietleben
Schulplatz 4, 06124 Halle
Tel. 0345 - 8059137
Fax 0345 - 8065097
e-Mail: kirche.ha-neu@gmx.de

Sonntag, 12.3.2017

09.00 Uhr Gottesdienst/ Weihe

Dienstag, 14.03.2017

14.30 Uhr Frauenkreis/Urmoneit

Für alle Fragen der Gemeindegemeinschaft ist Herr Pfarrer Heiner Urmoneit aus Schochwitz zuständig, Telefon: 034609-2 13 71.

Ansprechpartner in der Kirchengemeinde sind:

Frau Monika Hartlieb Tel.: 0345 - 4 83 00 49
Frau Barbara Ripprich Tel.: 0345 - 6 13 20 75

Weitere Informationen unter: www.kirche-halle-neustadt-nietleben.de



ORTSCHAFT HOLLEBEN

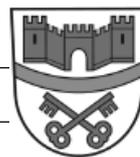
ACHTUNG BLUTSPENDE!

Am 27.02.2017 findet von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr die nächste Blutspende in der Ortsfeuerwehr Holleben statt.

Blutspende

Wir freuen uns auf viele Spender!

Ihr Feuerwehrverein Holleben e. V.



ORTSCHAFT LANGENBOGEN

Langenbogener Sportverein

Das etwas andere Handballspiel zum Jahresauftakt



Die Mädchen der WJD des Langenbogener SV und ihre Trainer luden die Eltern zu einem Eltern-Kinder-Spiel am Freitag, den 13. Januar 2017, ein. Anfangs sagten die Eltern nur sehr zögerlich zu, aktiv am Spiel teilzunehmen. Einige wollten sich lieber als Schiedsrichter, Wasserträger, Ersthelfer oder Zuschauer in die Veranstaltung einbringen. Deshalb wurden auch ältere Geschwister erfragt, ob sie mitspielen würden - schließlich sollten die Eltern auch die Möglichkeit haben auszuwechseln. Als sich dann um 17 Uhr alle in der Sporthalle in Teutschenthal erwärmten, staunten die Mädchen und die Trainer nicht schlecht: die Zahl der gegnerischen Spieler stieg unerwartet auf 14.

Gespielt wurde zweimal 20 Minuten nach üblichen Regeln. Da kein Elternteil aktiv Handball spielt, rechneten sich die Mädchen sehr gute Chancen aus. Umso erstaunter waren sie, als wenige Sekunden nach dem Anpfiff das erste Tor für die ehrgeizigen, hochmotivierten Erwachsenen fiel. Nun war die WJD gefragt. Mit Spielfreude, aber viel zu vorsichtig tasteten sie sich in das Spiel hinein. Während sich zwei Väter immer wieder gleichzeitig vor einer jungen Angreiferin aufbauten, um Torwürfe zu

unterbinden, versuchten die jungen Spielerinnen stets ihren direkten Gegenspieler am Zuspiel und Torwurf zu hindern. Die deutliche körperliche Überlegenheit der Väter und spontane, völlig unerwartete Spielhandlungen der Eltern führten mehrfach zu Situationen, die bei den Spielern und beim Publikum ein herzhaftes Gelächter hervorbrachten. In die Halbzeit gingen die Mädchen dennoch mit einem Ein-Tor-Vorsprung (5:4).

In der zweiten Halbzeit erzielten die Erwachsenen 4 Tore in Folge und zogen mit einem 6:8 souverän an der WJD vorbei. Nun forderten die Trainer von den Mädchen mehr Konzentration, zielgenauere Würfe und mehr Ernsthaftigkeit. Ein erfolgreicher Angriff folgte plötzlich dem nächsten. Ein letzter Wechsel auf beiden Seiten sorgte noch einmal für viele amüsante aber auch sehenswerte Spielsituationen. Letztlich konnten die Mädchen 9 Würfe in Folge verwandeln. Am Ende stand es 16:10 für die Mädchen.

Um allen Spielerinnen und Spielern ausreichend die Möglichkeit zu bieten, sich auf dem Spielfeld auszuprobieren, wurde in beiden Mannschaften nach einer festgelegten Einsatzzeit ausgewechselt. In diesem Spiel konnten die Mütter und Väter erleben, wie schwierig es ist, im Spiel den Überblick zu behalten, umzuschalten von Angriff auf Abwehr und umgedreht und in schnellen Spielsituationen die Spielrichtung nicht aus dem Auge zu verlieren. Mit vollstem Körpereinsatz, Kampfgeist und Ausdauer bewiesen die Erwachsenen im gesamten Spiel, dass sie nicht zu unterschätzen sind. Die Eltern stellten nach dem Spiel fest, dass von der Tribüne aus alles viel einfacher ist. Und die Mädchen machten ihre Eltern mit einem Augenzwinkern auf den einen oder anderen gemachten Fehler aufmerksam.



Fotos: Langenbogener SV

Nach dem Spiel wurde den Spielern der Elternmannschaft (Anja, Anja, Dana, Emily, Kira, Nicole, Peggy, Christian, Daniel, Felix, Lars, Marco, Steffen und Sven) ein Zertifikat überreicht. Sie qualifizierten sich für das 2. Eltern-Kinder-Spiel im Sommer und alle Eltern, die mit ihrem Applaus die Mannschaften unterstützten, wurden mit einer V.I.P.-Einladung zur aktiven Teilnahme am Sommerspiel motiviert.

Den Mädchen wurde nach dem Spiel eine Geldspende der LSV-Männer übergeben. Sie teilten den Erlös einer ihrer Veranstaltungen an alle Nachwuchsmannschaften

auf.

An dieser Stelle möchten wir uns dafür herzlich bei den LSV-Männern bedanken. Um den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen, waren die Familien noch zu einem Abendessen auf die Sportanlage in Langenbogen eingeladen. An einem kleinen feinen Buffet konnten alle ihren Hunger stillen und sich an und mit heißen Getränken wärmen. Wir bedanken uns bei allen, die an unserem Jahresauftakt teilgenommen haben und freuen uns schon auf das Rückspiel im Sommer. Großer Dank gilt auch Christiane, Steffen und Mirko, die allen sehr gelungene Erinnerungsfotos zur Verfügung gestellt haben.

Y. Hermann im Namen des Trainerteams

Minis zum ersten Mal am Ball

Am Sonntag dem 29.01. fand in der Sporthalle Wansleben das erste Miniturnier des Jahres 2017 statt.



Foto: Annette Wagner

Für die kleinsten Handballer des Langenbogener SV war es der erste Auftritt in einem Turnier. Da das Training sonst in der Schulsporthalle in Bennstedt stattfindet, war es für einige schon bemerkenswert, wie groß ein richtiges Spielfeld ist.

Die Mannschaft des LSV schlug sich gut. Im ersten Spiel gegen HC Burgenland gelang ein umjubeltes 3-3. Die beiden nächsten Spiele gegen Weißenfels 3-5 und gegen SV Union Halle-Neustadt 2-10 gingen leider verloren. Hier merkte man, dass die Kinder der gegnerischen Mannschaften schon länger Handball spielten. Nach den 2 Niederlagen flossen auch ein paar Tränen. Das letzte Spiel gegen Landsberg wollten die Jungs und Mädels dann aber unbedingt gewinnen. Alle kämpften hervorragend und so gelang ein 5-0 Erfolg. Riesenfreude bei den Kindern und allen anwesenden Eltern und Großeltern. Stolz nahmen die Spieler dann bei der Siegerehrung ihre erste Medaille in Empfang. Obwohl bei einigen das Trikot bis zu den Knien reichte, war jeder mit vorbildlichem Einsatz dabei und feierte dann den ersten Sieg überhaupt. Das Wichtigste an diesen Turnieren ist aber in erste Linie der Spaß und die Freude am Spiel. Und den hatten sowohl die Kinder, als auch die Zuschauer von allen Mannschaften.

Auch die jungen Schiedsrichter überzeugten und erklärten den Kleinen die entstandenen Fehler. Damit auch niemand Hunger und Durst leiden musste, war auch die Versorgung top. Hierfür gilt der Dank allen fleißigen Kuchenbäckern und alle Helfern, sowie an die Bäckerei Zörner und Herrn Andreas Willner (Fa. Aryzta).

Nun geht es Mitte März weiter zum nächsten Turnier. Die Mannschaft würde sich auch riesig über neue Mitspieler freuen. Wer Lust hat, sollte einfach mal vorbeischaun Sportsachen und gute Laune mitbringen. Mehr ist erst mal nicht nötig.

Die Minis trainieren mittwochs in Bennstedt oder donnerstags in Wansleben jeweils von 16-17 Uhr.

Erfolgreiche männliche Jugend sowie Minis des Langenbogener SV

Erstmals seit 20 Jahren startete der Langenbogener SV wieder mit einer MJE und einer MJD in die Punktspielsaison. Da bei der MJD einige Jungs dabei sind, die erst seit kurzer Zeit Handball spielen, oder nach einer Pause wieder zurückkehrten, war man auf das Auftreten dieser Mannschaft gespannt.

Im ersten Spiel gelang ein klarer 28-14 Erfolg gegen BSV Klostermansfeld. Danach folgten zwei Niederlagen die durchaus vermeidbar waren. Hier machte sich die neue Zusammensetzung der Mannschaft bemerkbar, denn die Gegner waren eingespielte Teams. Aber die Jungs schafften es, ihre Leistung zu steigern und so wurden vier der nächsten fünf Spiele souverän gewonnen. Lediglich gegen den SV Steuden setzte es eine Niederlage. Jetzt gilt es die restlichen Spiele voll konzentriert zu meistern, dann ist ein vorderer Platz möglich.

Bezirk Süd 16/17 Bezirksliga MJD Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Reichardtswerben	9	9	0	0	221 : 135	+86	18 : 0
2	VfB Bad Lauchstädt	9	7	0	2	179 : 118	+61	14 : 4
3	SV 1925 Steuden	9	7	0	2	213 : 152	+61	14 : 4
4	Langenbogener SV	9	6	0	3	197 : 126	+71	12 : 6
5	BSV Klostermansfeld	9	5	0	4	146 : 172	-26	10 : 8
6	TSG Gymnasium Querfurt	9	4	0	5	160 : 148	+12	8 : 10
7	SV Friesen Frankleben	9	3	1	5	178 : 158	+20	7 : 11
8	SG Spergau	9	2	1	6	157 : 196	-39	5 : 13
9	TSV Leuna	9	1	0	8	81 : 187	-106	2 : 16
10	SV Union Halle-Neu.	9	0	0	9	78 : 218	-140	0 : 18

Die MJE startete mit einem 50-1 Sieg gegen BSV Klostermansfeld. Obwohl der Gegner hoffnungslos unterlegen war, zeigte sich hier schon das Potenzial dieser Mannschaft. Die nächsten Spiele endeten mit ähnlichen Ergebnissen (35-7,43-4,45-8,54-5,25-10). In den meisten Mannschaften dieser Altersklasse gibt es sehr gute Einzelspieler, die dann auch in der Torwurfstatistik Alleinunterhalter sind. Beim LSV ist dagegen schon ein sehr gutes Zusammenspiel zu sehen und jeder Spieler ist an der Torausbeute beteiligt. Im entscheidenden Spiel der Hinrunde, gegen den bis dahin ebenfalls ungeschlagenen USV Halle, zeigte sich das besonders. Durch eine tolle Mannschaftsleistung deklassierten unsere Jungs den

Tabellenzweiten mit 32-10. Für die Rückrunde heißt es jetzt weiter konzentriert in die Begegnungen zu gehen, damit am Ende der erste Platz gehalten werden kann.

Bezirk Süd 16/17 Bezirksliga MJE Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Langenbogener SV	8	8	0	0	322 : 50	+272	16 : 0
2	USV Halle	8	7	0	1	192 : 126	+66	14 : 2
3	TSV Reichardtswerben	8	5	0	3	135 : 139	-4	10 : 6
4	SV Union Halle-Neu.	8	5	0	3	117 : 99	+18	10 : 6
5	HSV Sangerhausen	8	4	0	4	121 : 162	-41	8 : 8
6	SG Spergau	8	4	0	4	134 : 135	-1	8 : 8
7	BSV "Fichte" Erdeborn	8	2	0	6	92 : 173	-81	4 : 12
8	Weißenfels HV 91	8	1	0	7	102 : 209	-107	2 : 14
9	BSV Klostermansfeld	8	0	0	8	88 : 210	-122	0 : 16

Die Weihnachtsfeier beider Teams fiel im letzten Jahr ins Wasser und zwar in das vom Maya Mare. Da konnten sich die Kinder austoben und sich in den verschiedenen Wassersportarten versuchen, was sehr gut gelang. Auch für die Eltern war es ein sehr entspannter und geselliger Abend. Beim letzten Training des Jahres überraschte dann der Weihnachtsmann alle mit einem neuen Handball. Dafür, und für den nimmermüden Einsatz als Chefprotokollantin bei den Heimspielen, ein extra Dank an Frau Arite Wiegleb-Lehmann. Ein weiterer großer Dank allen Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten, die beide Mannschaften auch bei den Auswärtsspielen lautstark unterstützen, sowie an Frau Annette Wagner, die die organisatorischen Probleme meistert.



Foto: Annette Wagner

Die nächste Generation übt auch schon fleißig. Dieses Jahr nimmt wieder eine gemischte Minimannschaft an der Spielrunde teil. Die Jungs und Mädchen aus Langenbogen, Bennstedt und Hohnstedt trainieren seit dieser Saison in den Turnhallen Wansleben und Bennstedt. Für sie war die Weihnachtsfeier der bisherige Höhepunkt der Saison. Nach dem Aufsagen eines Gedichtes oder einer Gesangseinlage nahmen sie freudig ihre Geschenke vom Weihnachtsmann entgegen. Dann wurde noch ordentlich gekegelt. Auch hier machten die Kleinen eine gute Figur. Für das leibliche Wohl war wie immer gesorgt. Hierfür ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Sponsoren.

Der LSV sucht immer Jungs und Mädchen in allen Altersklassen, um auch in den nächsten Jahren eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit zu garantieren. Sollte jemand Lust auf den Handballsport haben, einfach

beim Training vorbeischaun: Mittwoch 16.00 Uhr in Bennstedt, Donnerstag 16.00 Uhr in Wansleben oder Freitag 17.00 Uhr in Teutschenthal.

Ralf Reißner
Übungsleiter



ORTSCHAFT STEUDEN



Carl Friedrich Marschhausen

geb. 27.11. 1928 gest. 20. 01. 2017

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger

Am 20. 01. 2017 ist Herr Carl Friedrich Marschhausen in Dortmund verstorben.

Wir möchten den Hinterbliebenen unser Beileid aussprechen und auf diesem Wege unseren Dank ausdrücken für sein Engagement und seine Heimatverbundenheit, die er nicht zuletzt durch die Gründung der Marschhausen Stiftung, die bedürftige junge Menschen aus Steuden nach Ihren Möglichkeiten fördert, zum Ausdruck gebracht hat.

Nach Rücksprache mit seinen Angehörigen haben wir hier im Ortschaftsbüro ein Kondolenzbuch ausgelegt.

Weiterhin hat der Verstorbene zu Lebzeiten darum gebeten, wenn Sie Ihren Dank ausdrücken möchten, auf Blumen u.ä. zu verzichten und stattdessen eine kleine Spende an die Marschhausen Stiftung zu leisten. Eine Spendenliste liegt ebenfalls aus.

Möge er in Frieden ruhen.

Frank Witte
Ortschaftsbürgermeister

Doris Forstner
Ortschaftsrat

Christof Rösler
Ortschaftsrat

OEKU Steuden

Sehenswertes an der Sonnenbahn

Astronomietag 2017 in Steuden

Pünktlich zum Astronomietag 2017, am **25. März 2017**, findet **ab 19.00 Uhr** wieder eine Veranstaltung des OEKU Steuden in der **Scheune der Firma Kübler** statt. Wie schon bei den anderen Astronomie-Veranstaltungen des Vereins erfolgt zuerst eine kleine Einführung zum

aktuellen Sternhimmel und natürlich zu den Besonderheiten der derzeit zu beobachtenden Himmelskörper.

Hier wird es vor allem um Neues zu den Planeten Merkur und Mars gehen. Des Weiteren wird dieses Mal auch auf die Sternbildsagen eingegangen. Im Anschluss werden mehrere Beobachtungsgeräte zur Verfügung stehen, um sich bei klarem Himmel ein persönliches Bild vom Sternhimmel machen zu können. Wir würden uns sehr freuen, sollten Gäste noch ihre eigenen Feldstecher oder Teleskope mitbringen. Alle großen und kleinen Sterngucker sind herzlich eingeladen, bei uns vorbei und durchs Teleskop zu schauen.

Steudner Eisbären

Am 21.01.2017 lud der TCC zum diesjährigen Karnevalsumzug Vereine aus der umliegenden Region ein und die „Steudner Eisbären“ nahmen diese Einladung gerne an. Bei bestem Kaiserwetter setzte sich der Tross in Bewegung und Groß und Klein hatten Riesenspaß.



Foto: Steudner Eisbären

Wir „Eisbären“ durften jetzt schon zum 5. Mal daran teilnehmen und hoffen, dass es noch viele Jahre werden. Es macht immer wieder große Freude mit all den Narren und Närrinnen den Jecken am Straßenrand mit unserer Kamelle und unseren Schnee (Konfetti) zu beglücken.

Wie jedes Jahr an dieser Stelle möchten wir uns wieder bei unseren Sponsoren bedanken:

Lindenapotheke
Würde-Salza Apotheke
Ralf Grusse
Reisebüro Sunny Day´s
Firma Würth
Firma WeGo
Selgros Cash & Carry
Ortsbürgermeister Steuden Frank Witte
Weißenfelscher Handels-Gesellschaft mbH
Fred Lorenz
Petra Bornschein

Vielen, vielen Dank!

Wir wünschen dem TCC zum 60. Jubiläum alles Gute und viele weitere närrische Jahre.

Die Steudner Eisbären



ORTSGEMEINSCHAFT TEUSCHENTHAL

Sekundarschule Teutschenthal

Schule mal anders

Zahlreiche Besucher in der Sekundarschule in Teutschenthal

Auch in diesem Jahr öffnete die Sekundarschule „Würdetal“ in Teutschenthal ihre Türen für den zukünftigen Nachwuchs. Im Rahmen eines alljährlichen Schnuppertages hatten die Kinder wieder einmal die Möglichkeit, die Schule auf eigene Faust zu entdecken.

Teutschenthal. Aufgeregt und neugierig zugleich betritt der zukünftige Nachwuchs gemeinsam mit den Eltern das kunterbunte Schulgebäude, welches am 14.01.2017 in der Zeit von 10 bis 12 Uhr seine Pforten öffnete.



Mit großen Augen geht ein kleiner Junge gemeinsam mit seiner Mutti in einen der neu gestalteten Räume, der in seiner Farbenpracht eine angenehme Atmosphäre ausstrahlt und zum Lernen einlädt. Es ist der Chemieraum, in dem Frau Zühlke und Frau Schossig in die „Faszination Chemie“ einführen und zeigen, dass Chemie nicht nur aus Formeln besteht, sondern auch Neugierde am Entdecken wecken kann. So hatte der Nachwuchs einmal selbst die Möglichkeit, in die Rolle eines Forschers zu schlüpfen und selbstständig Experimente durchzuführen.



Auch Frau Rösler und Schüler der 8. Klasse hatten einiges an Lernangeboten vorzuweisen und zeigten den Kindern den Umgang mit der interaktiven Tafel

und bewiesen damit, dass Unterricht nicht nur von den Lehrern, sondern auch von den Schülern gestaltet werden kann.



Fotos: A. Bade

Mit viel Begeisterung und Spannung begegnete der Nachwuchs auch den zahlreichen anderen Angeboten, die von den Lehrern schmackhaft gemacht wurden. Schmackhaft im wahrsten Sinne des Wortes war es in der modernen Hauswirtschaftsküche, wo vieles selbstgekochtes auch probiert werden konnte. Begeistert waren dabei nicht nur die Kleinsten. Auch Eltern berichteten: „Wir hätten uns das nicht so schön vorgestellt.“ Dies bestätigt einen gelungenen Tag, der dem Organisationstalent und dem Engagement der Lehrerschaft zu verdanken ist.

(Schülerinnen der Kl.10a)

Kindertagesstätte „Kleine Riesen“ Teutschenthal Bahnhof

Das Faschingsfest ist los!

Wie jedes Jahr, führten wir am 14.02.2017 unseren Fasching unter dem Motto „Hellau Hellah“ in unserer Kita durch.



Die Kinder und Erzieherinnen gestalteten die Räume mit selbstgebastelten Girlanden, Clownies und lustigen Applikationen. Um 7.30 Uhr versammelten sich alle Kinder und Erzieherinnen in ihren tollen Kostümen und eröffneten den Faschingstag mit einem Reigen von Faschingsliedern und -tänzen.

Danach nahmen alle an der festlich gedeckten Frühstückstafel Platz, welche die Erzieherinnen liebevoll im Flurbereich vorbereiteteten.

Am Vortag verwandelte der Hausmeister, Herr Wolter, den Sportraum mit großen Kartons in einen Tunnelraum. Die große Rutsche wurde auch bereitgestellt. Natürlich wurde auch nach Partyrhythmen getanzt und mit den Instrumenten des Klingenden Schlagwerkes viele lustige Faschingslieder begleitet.

Das Fotoshooting kam auch nicht zu kurz. Es wurden tolle Gruppenfotos und viele lustige Schnappschüsse von Frau Linda gemacht.



Fotos: Kita Kleine Riesen

Eine Nasch- und Getränkebar wurde bereitgestellt, wo sich alle Kinder laben konnten. Mit Musik und Gesang ging es anschließend durch die Straßen mit dem Ziel Seniorentreff. Wir überraschten Frau Schmidt, die Chefin vom Seniorentreff, mit einem lustigen Faschingslied, worüber sie sich sehr freute. Uns liegt auch in diesem Jahr wieder die gute Zusammenarbeit sehr am Herzen.



Nach vielen schönen Erlebnissen und einem leckeren Mittagessen ging es zur Mittagsruhe über. Danach freuten sich alle auf ein leckeres vorbereitetes Vesper, welches alle Kinder gemeinsam einnahmen.

Natürlich ging auch am Nachmittag die Party weiter. Mit kleinen gebastelten Geschenken und kleinen Naschereien verabschiedeten sich die Kinder nach Hause und es gab viel zu erzählen.

Wir möchten uns auch nochmals für die leckeren Kuchen und Naschereien bei allen Eltern recht herzlich bedanken.

Das Team der Kita „Kleine Riesen“

Teutsches Theater Teutschenthal

Maerkerstr. 30, Teutschenthal
Tel.: 034601-21133

Veranstaltungen im Theater

Samstag, den 25.02.2017 - 20.00 Uhr

Gastspiel mit Reinhard Straube
„Ein Hypochonder sieht die Welt“

Samstag, den 11.03.2017 - 20.00 Uhr

„Die Hose“

Komödie von C. Sternheim

Regie: Oliver Meyer

Darsteller: Tina Schröder, Matthias Scholz, Jakob Mücksch u.a.

Samstag, den 18.03.2017 - 20.00 Uhr

Gastspiel mit dem Theater apron

„Casablanca“

Slapstick-Komödie

Darsteller: Alexander Ternhorst, Martin Kreuzsch, Alexander Goldberg

Samstag, den 25.03.2017 - 20.00 Uhr

„Der eingebildete Kranke“

Komödie von Moliere

Regie: Armin Mechsner

Darsteller: Paul Lorenz, Christine Dietzel, Ralf Schmidt, Jakob Mücksch u.a.

Skatclub Teutschenthal



Preisskat

Sieger im Preisskat des Monats Februar wurde mit insgesamt 2794 Punkten der Skatfreund Michael Kreiling. Mit zwei sehr guten Spielserien von 1384 Punkten in der ersten Serie und 1410 Punkten in der zweiten Serie legten dafür den Grundstein.

Den zweiten Platz mit insgesamt 2315 Punkten belegte der Skatfreund Karl-Heinz Jaksch. Mit 1349 Punkten in der ersten Serie und 966 Punkten in der zweiten Serie reichten am Ende für den zweiten Platz.

Den dritten Platz mit insgesamt 2264 Punkten belegte der Skatfreund Rüdiger Schubert.. Zwei ausgeglichene Serien von 1065 bzw. 1199 Punkten waren dafür die Basis.

Das gesamte Startgeld wird 100% als Preisgeld ausgezahlt.

Spieltermin: 10.03.2017

Spielort: Feldschlösschen Teutschenthal

Einsatz: 10,00 Euro

Beginn: 18.00 Uhr

Heinz Reinicke

Bücherei Teutschenthal



Information zu Veranstaltungen im März

Mittwoch, 22.03.2017 - 19:00 Uhr

Ein afrikanischer Abend mit Geschichten, Musik und kulinarischen Köstlichkeiten mit dem Autor Patric Addai aus Ghana (heute lebt er mit seiner Familie in Linz). (Meine Großmutter war unser Fernseher) - Patric Addai hat die vielen Geschichten aufgeschrieben, die den Enkeln von der Großmutter erzählt wurden und kann sie wunderbar vortragen, dazu trommeln und die Zuschauer mitreißen.

(Nur mit Vorbestellung in der Bücherei!)

Mi. 29.03.2017 - 15.00 Uhr

Literaturcafé - mit dem bekannten halleschen Schauspieler Reinhard Straube - Episoden aus seinem Leben

SENIORENFASCHING

60 JAHRE KARNEVAL IN TEUTSCHENTHAL



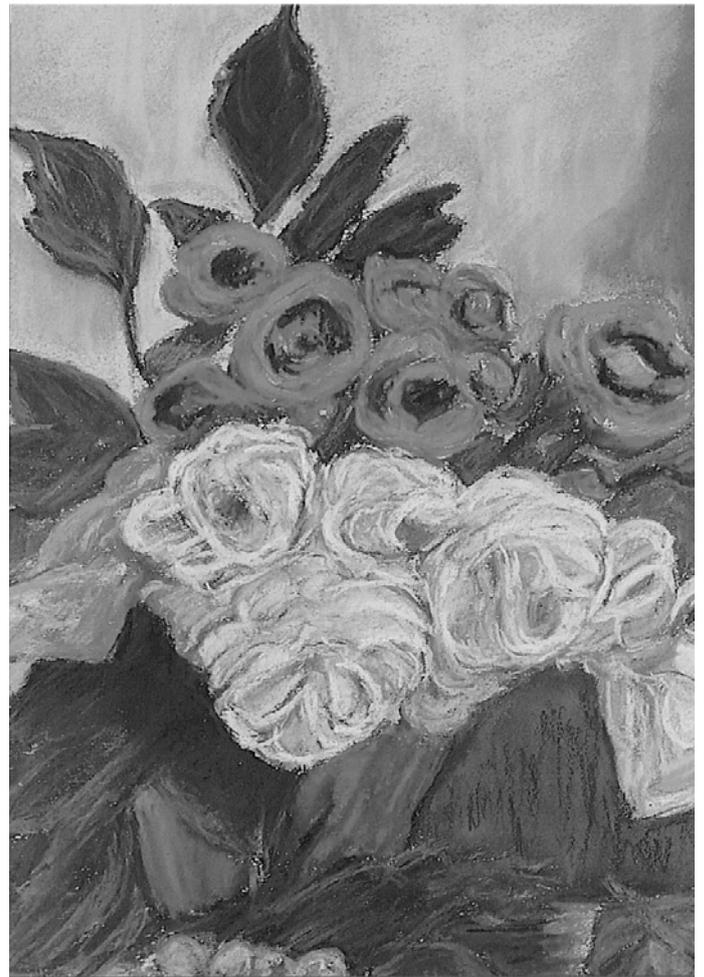
im Kultur-u. Gemeindezentrum
TEUTSCHENTHAL

am 04. März um 14.30 Uhr
das bunte Programm des TCC
garantiert für gute Laune

danach Tanzmusike

im Kultur-u. Gemeindezentrum
TEUTSCHENTHAL

Karten gibt es in der
Bücherei d. Gemeinde
Teutschenthal



- KALEIDOSKOP -

Pastellmalerei und Zeichnung
von Susanne Hoffmann

Am 01.03.2017, um 19:30 Uhr, möchten wir Sie und Ihre Freunde herzlichst in die Galerie der Bücherei Teutschenthal einladen.

*Ralf Wunschinski
Bürgermeister*

*Dagmar Sonnenkalb
und Reinhard Matthei
Bücherei*

Die Ausstellung ist bis Ende Mai 2017 während der Öffnungszeiten in der Bücherei, Schafberg 3, 06179 Teutschenthal, zu sehen (Mo 12 - 17, Di 10 - 19, Do 10 - 20, Fr 12 - 18).



Hier alle Preise im Überblick:

	Vorverkauf	Tageskasse
Wochenende		
Erwachsene	55 €	60 €
Junior (10-15 Jahre)	30 €	35 €
Samstag oder Sonntag		
Erwachsene	45 €	50 €
Junior (10-15 Jahre)	25 €	30 €
Fahrerlager (ab 10 Jahre)	10 €	10 €
Camping (ab 10 Jahre) pro Person / Wochenende	12 €	15 €

Kinder unter zehn Jahre erhalten kostenfreien Eintritt. Ein Direkterwerb der Vorverkaufstickets ist nur in der Geschäftsstelle an der Rennstrecke TALKESSEL und bei ausgewählten Partnern des MSC Teutschenthal in der Region möglich. Der Ticketshop der Motorsportclubs ist erreichbar unter www.msc-teutschenthal.de/tickets.

Der TALKESSEL-Rennkalender 2017 steht: Motocross-WM, historische Bikes und Schnupperkurse

Der Rennkalender für das Jahr 2017 im legendären TALKESSEL von Teutschenthal steht. Auf dem Offroad-Kurs im Saalekreis (Sachsen-Anhalt) gibt es wieder jede Menge Action. Internationale Spitzenfahrer werden auf der 1580 Meter langen Rennstrecke des MSC Teutschenthal e.V. im ADAC genauso ihre Runden drehen wie Deutschlands schnellste MX-Ladies, Hobbyfahrer und Motocross-Neulinge.

Motocross-WM

Höhepunkt ist auch 2017 der „Grand Prix of Germany“ zur Motocross-Weltmeisterschaft am Wochenende 20. und 21. Mai. Neben den beiden WM-Klassen MXGP und MX2 ist der MSC Gastgeber für zwei Klassen zur Europameisterschaft. Etwa 200 Fahrer aus 25 Nationen werden bei acht garantiert spannenden Rennen an den Start gehen.

Classic-Rennen

Eine Premiere gibt es am 15. Juli im TALKESSEL. Zum ersten Mal gastiert ein „Classic“-Rennen in Teutschenthal. Zuschauer können sich nicht nur auf rasante Rennen mit bis zu 250 Motocrossern freuen, sondern auch auf viele historische Bikes, die schon in der 60er- und 70er-Jahren im Einsatz waren.

Landesmeisterschaft

Am Wochenende 19. und 20. August gehört das Rennareal den Racern aus der Landesmeisterschaft Sachsen-Anhalt. Auch Fahrer des MSC Teutschenthal werden

MSC Teutschenthal



Super Start bei Kartenvorverkauf für den MXGP Tickets für Motocross-WM weiter zu günstigen Preisen erhältlich

Die Motocross-Weltmeisterschaft am 20./21. Mai 2017 im TALKESSEL Teutschenthal wirft längst ihre Schatten voraus. Dass die Organisationsmaschinerie beim gastgebenden MSC Teutschenthal e. V. im ADAC angelaufen ist, haben auch viele Motocross-Fans bereits registriert. Der Start des Ticketvorverkaufs mit einem Early-Bird-Angebot bis Jahresende 2016 war ein deutliches Zeichen. Und es wurde sehr rege genutzt. „Wir stellen ein enormes Interesse an unserem WM-Lauf im Mai fest“, sagt Andreas Kosbahn, Geschäftsführer des Motorsportclubs. „Solch einen guten Vorverkaufsstart gab es bisher noch nie. Fans aus ganz Deutschland, aber auch aus vielen europäischen Ländern haben sich bereits ihre WM-Tickets gesichert.“

Nach dem Startschuss mit dem Early-Bird-Angebot läuft nun seit 1. Januar 2017 der normale Ticketvorverkauf. Bis kurz vor dem Grand Prix im Mai sind über den Ticketshop auf der Website des MSC Teutschenthal weiterhin Eintrittskarten erhältlich, die günstiger sind als an den Tageskassen.

dann an den Start gehen. Ausgetragen werden Rennen in den Nachwuchsklassen 65ccm, 85ccm und 125ccm. Hinzu kommen die Open- und die Clubsportklasse sowie die Senioren Ü40. Höhepunkt werden an diesem August-Wochenende die Rennen der schnellsten deutschen Motocrosserinnen sein, die ihren DMV MX Ladies Cup in Teutschenthal austragen.

Schnupperkurse

Dass der MSC Teutschenthal nicht nur den Spitzensport, sondern auch den Nachwuchs im Blick hat, belegt das Engagement der Teutschenthaler im Rahmen der ADAC MX Academy powered by KTM. Seit 2013 ist der TALKESSEL ein Stützpunkt für das Nachwuchsprojekt und auch im fünften Jahr wird den MSC wieder sechs Schnupperkurse für Motocross-Neulinge im Alter zwischen sieben und zwölf Jahren ausgerichtet. Die Termine sind am 29. und 30. April, am 8. und 9. Juli sowie am 12. und 13. August. Hinzu kommt ein Top-Lehrgang am 3. September für die besten MX-Eleven aus den sechs Kursen. Darüber hinaus wird es 2017 im TALKESSEL die Clubmeisterschaft, verschiedene Trainingslehrgänge und offene Trainings geben. Zudem bemüht sich der MSC um den Aufbau eines festen Angebots für den Clubnachwuchs.

„Das ist ein ambitioniertes Programm für 2017. Und es bedeutet vor allem an den Wochenenden wieder viel Arbeit für unsere ehrenamtlichen Clubmitglieder“, sagt Clubchef Joachim Jahnke. „Aber wir freuen uns auf alle, die bei uns Motocross fahren wollen.“

Alle Infos zum TALKESSEL Teutschenthal unter:

o Internet: www.msc-teutschenthal.de

o Facebook:

o @mscteutschenthal (Club)

o @MXGPTeutschenthal (nur WM)

o Twitter: #MXTeutschenthal

o Instagram: [msc_teutschenthal](https://www.instagram.com/msc_teutschenthal)



SV 1885 Teutschenthal

Abteilung Leichtathletik

Sportlich aktiv vom kleinen Hallensportfest bis zur Landesmeisterschaft

Im Januar ist es gewohnheitsgemäß recht kalt und die Leichtathleten trainieren und messen ihre Leistungen lieber unter dem Hallendach als bei Frosttemperaturen. Die Trainerinnen der Abteilung Leichtathletik des SV 1885 Teutschenthal schickten somit ihre Athleten nicht nur zu den Meisterschaften, sondern ließ vor allem die Kinder an kleineren sportlichen Wettstreiten teilnehmen. So maßen sie ihr momentanes Laufvermögen bei der Viertellaufstundenserie des LAV Halensia. Die 8 bis 13 jährigen Jungen und Mädchen sahen es als guten Trainingswettkampf und hatten sogar ihren Spaß dabei. Wenn dann noch so gute Ergebnisse herauskommen, sind alle zufrieden, SportlerInnen, Trainerinnen und Eltern. Nach insgesamt 5 von 6 Läufen führt Anton Emmerling von unserer Abteilung ziemlich souverän

mit (5x eine Viertelstunden) 17560 gelaufenen Metern vor Lukas Lieberam (ebenfalls Abt. Leichtathletik) mit 15810m. Es folgen Jannis Maennecke, Niels Jagdmann und Janis Mertins und Leon Breter auf den Plätzen. Auf einen letzten Wertungslauf Anfang März wird dann die Siegerehrung folgen und wir können gespannt sein, wie unsere noch jungen Athleten abschneiden werden.

Auch Kimi Richter (M14) konnte sich nicht vor einen Viertelstundenlauf drücken, obwohl er viel lieber die kürzeren Distanzen bevorzugt. Dass er dort schon sehr gute Leistungen erkämpfen konnte, zeigen seine Ergebnisse der Hallenlandesmeisterschaften eine Woche zuvor. Der Tag begann mit dem Finale über die 60m Hürden. Mit dem neuen Abstand und der gewachsenen Hürdenhöhe kam er gut zurecht und gewann mit 10,09s (Bestleistung) seine erste Bronzemedaille des Tages. Im anschließenden Weitsprung steigerte er sich kontinuierlich und im fünften Versuch gelang ihm seine neue persönliche Bestleistung mit 5,18m. Dies war an diesem Tag Silber wert. Nach einem ersten Einladungslauf über die 60m, wurde es im Finale ernst. Jedoch hatte der Tag schon einige Konzentration und Kraft gekostet, so dass er sich zwar noch eine Bronzemedaille sichern konnte.



Foto: H. Richter

Zu Landesmeisterschaftsehren kamen eine Woche später auch unsere erwachsenen Läufer. So lief Torsten Küster über den 800 m eine Zeit von 2:48,73 min. Es reichte in der M50 zu Platz 6. Zur besten Kaffeezeit bat der Starter die 1500 m Teilnehmer auf die Laufbahn. Den Anfang auf dieser Strecke machte von unseren Wettkampfläufer Philipp Heinz (Mä). Das eher ungewohnte Sprinttempo konnte er leider nicht über die kompletten 7,5 Runden durchziehen, geschuldet auch der fehlenden Konkurrenz. So konnte er die Männerwertung deutlich für sich entscheiden und überlief die Ziellinie als Erster in seiner Altersklasse nach 4:37,74 min. Gleich im Anschluss durften alle weiblichen Teilnehmerinnen inklusive Maria Heinrich (Fr) an den Start. Sie konnte unerwartet das hohe Tempo der Jugend mit bestimmen und lief als Erste nach für sie guten 4:51,50 min ins Ziel. Diese Zeit galt im Anschluss auch als Richtwert für Patrick Richter (M40), der ein konstantes Tempo anschlug. Marias Zeit konnte er mit 4:56,97min nicht ganz erreichen. Zudem musste er leider im Endspurt seinen unmittelbaren Altersklassenkonkurrenten ziehen lassen und erreichte kurz nach ihm als Zweiter das Ziel. Torsten stellte, trotz 2 h zuvor absolvierten 800m, sich wiederholt dem Läuferfeld und wurde in der M50 mit Platz 3 belohnt. Leider 94 Hundertstel über der 5 min Marke. *MH*

Abteilung Wurf- und Laufteam

Erfolgserie des WLT setzt sich fort

Am 4. Februar trafen sich die besten Leichtathleten aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, um die Mitteldeutschen Meisterschaften auszutragen. Sportlerinnen und Sportler aus über 70 Vereinen traten an. Das Wurf- und Laufteam Teutschenthal nahm auch sehr erfolgreich daran teil und erkämpfte 5 Medaillen.

Herausragende Leistungen vollbrachte Vincent Korte in der U16 im Hochsprung. Er sprang mit 1,82m neuen Vereinsrekord und persönliche Bestleistung und landete damit auf den 2. Platz. Im Hammerwurf holte er noch eine Bronzemedaille mit 44,52m, was seine Vielseitigkeit noch unterstreicht. Vierter wurde Leon Bierende mit 43,52m. In der U18 gelang Jonas Schmidt mit 51,80m ein vierter Platz im Hammerwurf gegen starke Konkurrenz. Im Dreisprung der U18 erkämpfte sich Claudius Schödel mit 11,67m den 6. Platz. Weitere Podestplätze sicherten sich Giuliano Rösler und Elias Voigt.. Mit 54,23m im Hammerwurf der U20 wurde Giuliano Zweiter und Elias mit 54,06m Dritter. Beide lieferten sich zu jedem Wettkampf spannende Duelle, was auch diesmal zu einer weiteren Leistungssteigerung um 3m führte. Auch Michelle Bursee trug zur positiven Medaillenbilanz des Wurf- und Laufteams bei. Im Hammerwurf der U18 erkämpfte sie sich mit 47,69m den dritten Platz.



Vincent

Giuliano

Elias

Fotos: D. Schröder

Mit diesen Spitzenleistungen bestätigt das Wurf- und Laufteam Teutschenthal seine Stellung als Landesleistungsstützpunkt besonders im Hammerwurf.

4 Sportlerinnen/Sportler qualifizierten sich mit ihren Leistungen zu den Deutschen Jugendmeisterschaften und 4 erreichten die D-Kadernorm. Anteil am Erfolg haben die qualifizierten Trainer D.Voigt, G.Lehmann und L.Winterstein, die durch ihre Arbeit und dem Angebot an täglichem Training den Grundstein zum Erfolg legen.

D. Schröder

Hallenlandesmeisterschaft

Am 28. Januar fand in Halle die Landesmeisterschaft für Senioren statt.

In der W45 siegte Andrea Bierende mit starken 10,12m im Kugelstoß und wurde Landesmeister. Am gleichen Tag fand auch ein Winterwurf-Wettkampf in Halle statt. Krankheitsbedingt konnten nicht alle Werfer/innen des Wurf- und Laufteams daran teilnehmen. Im Hammerwurf der W15 siegte Carolin Neubert mit hervorragenden

den 40,61m. In der U18 wurde Michelle Bursee Zweite mit 46,68m gefolgt von Carolin Sitte auf Platz 3 im Hammerwurf. Elias Voigt gewann das Hammerwerfen der U20 mit 50,87m und lag damit knapp vor Giuliano Rösler (Platz 2 mit 50,36m). Bei den 15-jährigen Jungen siegte Vincent Korte im Hammerwerfen mit 39,53m und im Diskuswerfen mit 40,12m. Sieger der M14 wurde Leon Bierende im Hammerwerfen mit 43,35m. Martin Engelke wurde Dritter dieser Altersklasse. Sandro Kaiser dominierte im Diskuswurf der M13 mit 29,62m. Im Hammerwurf wurde er Dritter. Auch der erfolgreiche Hammerwurftrainer Gottfried Lehmann nahm an diesem Wettkampf teil und zeigte seinen Schützlingen, dass er es auch kann. Er gewann das Hammerwerfen in seiner Altersklasse.

D. Schröder

Landesmeisterschaft U16-U20 mit Winterwurf

Die Sportlerinnen und Sportler des Wurf- und Laufteams Teutschenthal starteten am 21. Januar zu ihrem ersten Saisonhöhepunkt ins neue Jahr. Diese Landesmeisterschaft fand in Halle statt und diente der Vorbereitung auf die Mitteldeutsche- und Deutsche Jugendmeisterschaft im Februar. Bester Teilnehmer der Abteilung war Leon Bierende, der jeweils in allen 3 Wurfdisziplinen wie Kugelstoß, Hammerwurf und Diskuswurf Landesmeister mit Bestleistung wurde. Elias Voigt siegte in der U20 im Hammerwurf mit 51,61m. Damit konnte er seinen Vereinskameraden Giuliano Rösler auf den 2. Platz verweisen. Doch auch Giuliano qualifizierte sich mit seiner Weite von 51,40m, wie auch Elias, für die Deutsche Jugendmeisterschaft. Landesmeister im Hammerwurf der U18 wurde Jonas Schmidt.

Unser Multitalent Vincent Korte siegte im Hammerwurf in neuer Bestweite von 42,48m, wurde Vizelandesmeister im Dreisprung mit 11,07m und im Diskuswurf mit 39,38m und belegte im Hochsprung den 3. Platz. Mehrere Medaillen sicherte sich auch Michelle Bursee in der U18. So wurde sie je Vizelandesmeister im Dreisprung, Hammer- und Diskuswurf. Claudius Schödel belegte den 2. Platz im Dreisprung. Alexa Klein siegt über die 400m und wurde Landesmeister in der U20.

Die 4x200m-Staffel der U18 mit Michelle Bursee, Anne Dudacy, Alexa Klein und Vanessa Obi wurde Vizelandesmeister. Carolin Neubert gewann in der W15 das Hammerwerfen mit 41,92m. Auch in der U18 stellte sie sich der Konkurrenz und wurde dort Dritte. In der U20 gewann Julia Deckert das Hammerwerfen vor Carolin Sitte auf Platz zwei. In der M14 wurde Martin Engelke Vizelandesmeister.

Die Bilanz dieser Landesmeisterschaft ist äußerst positiv. Das Wurf- und Laufteam Teutschenthal errang 9 Landesmeistertitel, wurde 10x Zweiter und 2x Dritter. Damit es so bleibt, benötigen wir neue Talente, die gern leistungsorientiert trainieren möchte. Wir bieten eine große Palette an Disziplinen der Leichtathletik an wie Hochsprung, Weitsprung, Dreisprung oder Hammerwurf, Speer oder Diskuswurf, Kugelstoß und die verschie-

densten Laufstrecken sowie 6 Trainingstage die Woche.

Das Training im Wurfbereich erfolgt dienstags, donnerstags und samstags auf dem Stadion. Das Training im Lauf-Sprungbereich erfolgt montags, mittwochs und freitags in der Turnhalle in Teutschenthal jeweils von 15.30 -17.00 Uhr.

Wer nicht wagt, der nicht gewinnt! Kommt zum Probetraining.

D. Schröder

TCC

60 Jahre Narrenglück- mit dem TCC wird's verrückt



Foto: TCC-Fotograf

Liebe Närrinnen und Narren,
das war er wieder, der Umzug des TCC durch Teutschenthal. Zu unserem 60ten haben wir uns viele befreundete Karnevalsvereine aus nah und fern eingeladen und viele Vereine und Firmen aus Teutschenthal haben sich beteiligt. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Der frühe Zeitpunkt des Umzuges hatte sich erforderlich gemacht, da sonst einige nicht hätten teilnehmen können. Das Wetter spielte auch mit, so dass viele den Umzug als Teilnehmer und als Zuschauer genießen konnten. So flogen wieder Kamellen und anderes Wurfwerk durch die teutschenthaler Luft. Eine Premiere konnten Sie alle mitverfolgen, denn auf unserem Elferratswagen konnten wir den scheidenden Bürgermeister, André Herzog, und den neuen im Amt, Ralf Wunschinski, begrüßen. Diese hatten sichtlich Spaß und wir wünschen beiden für die Zukunft ein ruhiges und gutes Händchen.

Zum Abschluss luden wir Teilnehmer und Gäste ins Kulturhaus auf dem Schaaferberg ein und konnten den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Wir hoffen, Ihnen hat es auch gefallen und freuen uns auf den nächsten Umzug.

Teutschenthal... allah



SG Eisdorf 1918 e.V.

Liebe Leserinnen und Leser des Würde/Salza Spiegels!

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Im kommenden Jahr begeht unser Sportverein, die SG Eisdorf 1918 e.V., feierlich das 100jährige Jubiläum seines Bestehens. Schon heute laufen die Vorbereitungen zur würdigen Gestaltung dieses Events.

Wir bitten Sie um Unterstützung unserer Aktivitäten. Gesucht werden Erinnerungsstücke wie Fotos, Filme, Medaillen, Plaketten, Fanartikel, Veröffentlichungen oder andere Gegenstände, die uns helfen, die Historie der SG Eisdorf zu dokumentieren.

Die interessantesten und schönsten Gegenstände, aus den hoffentlich zahlreichen Leihgaben, werden während unseres diesjährigen Sportfestes (16. - 18.06.2017) durch eine Jury des Vorbereitungskomitees prämiert. Natürlich wird eine Rückgabe der Gegenstände an die Eigentümer garantiert.

Bitte reichen Sie die Zeugnisse zur Geschichte der SG Eisdorf bis spätestens 28.04.2017 beim Vorstand der SG Eisdorf 1918 e.V. ein.

**Anmeldung zur Abgabe unter:
Telefon (034601) 397739 oder (034601) 27788
E-Mail: mike-leske@web.de oder klsdietr@t-online.de**

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Mithilfe und Unterstützung!

Vorstand der SG Eisdorf 1918 e.V.

Einladung

Gemäß § 15 unserer Satzung laden wir fristgemäß zu unserer nächsten ordentlichen Jahreshauptversammlung ein.

**Freitag, den 24.03.2017,
18:00 Uhr**

Gaststätte Waldbühne, 06179 Eisdorf, Eisdorfer Str. 25
Folgende Tagesordnung ist aufgrund der eingegangenen Anträge vorgesehen:

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Jahresbericht des Vorstandes für das abgelaufene Jahr
6. Finanzbericht des Kassenwartes
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Diskussion

9. Entlastung des Vorstandes
10. Beschlußfassungen

Ausdrücklich wird bei diesem Tagesordnungspunkt auf die zum Beschluss vorzulegende Satzungsänderung des § 21 der Satzung vom 24.02.2002 hingewiesen!

11. Ehrungen
12. Schlußbemerkungen

Nach § 15 der Satzung können Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung nur berücksichtigt werden, wenn diese schriftlich mit Begründung bis spätestens 14 Tage vor dem Termin der Jahreshauptversammlung dem Vorstand vorliegen. Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung in der Versammlung selber sind unzulässig.

Der Vorstand
SG Eisdorf 1918 e. V.



Spielplan Abteilung Fußball



Februar und März 2017

1. Herren:

26.02.2017, 14:00 Uhr	Nietlebener SV Askania – SG Eisdorf
04.03.2017, 15:00 Uhr	SG Eisdorf – SG Ramsin
11.03.2017, 15:00 Uhr	SG Eisdorf – VSG Oppin
18.03.2017, 15:00 Uhr	FSV Bennstedt – SG Eisdorf

2. Herren:

25.02.2017, 14:00 Uhr	SV Blau Weiß Wallwitz – SG Eisdorf
04.03.2017, 12:30 Uhr	SG Eisdorf – SSV Neutz
11.03.2017, 15:00 Uhr	SG Großkugel – SG Eisdorf
19.03.2017, 14:00 Uhr	SG Eisdorf – TSV Holleben

Teutschenthaler Schachclub e. V.

Bezirksliga: Vermeidbare Niederlagen

In der 4. Runde musste Teutschenthal nach Halle zur WSG Halle-Neustadt Nach spannenden Spielen verlor man mit 5 : 3 etwas unglücklich. Eine Punkteteilung war möglich.

Lattauschke und Walter gewannen. Lindner und Grossert trennten sich jeweils Remis. Nächster Gegner war zu Hause Tabellennachbar Klostermannsfeld. Mit einem Sieg wäre man im obersten Tabellen drittel. Bei einer Niederlage würde man in den Abstiegsstrudel gelangen.

Die Partien wurden sehr vorsichtig gespielt. Vorteilhafte Stellungen wurden leider nicht ausgenutzt. Ergebnis war am Ende 7 Remise und eine Niederlage, also eine bittere 3,5 : 4,5 Niederlage. Nächster Gegner ist der Tabellenführer aus Sangerhausen.

Kreisliga Mitte: Sieg und Niederlage

In Reideburg musste unbedingt ein Sieg her. In Bestbesetzung antretend gelang das auch. Den 2,5 : 1,5 Auswärtssieg erspielten Grossert und Schwan mit Siegen und Krost steuerte ein Remise bei.

Tabellenführer Sennewitz II war als nächster in Teutschenthal Gast. Es war kurz und schmerzlos. Nur Grossert holte ein Remis heraus. 3,5 : 0,5 war das Endergebnis.

Training beim Teutschenthaler SC

Jeden Freitag ab 18 Uhr Nachwuchs und 19 Uhr Männer im Kultur und Gemeindezentrum in Teutschenthal, Schafberg 3, Bühneneingang. Jeder ist recht herzlich eingeladen, mal vorbeizuschauen und selbst Schach zu spielen, ganz unverbindlich.

Weitere Informationen über uns im Internet!

www.Schachverein-Teutschenthal.de



Teutschenthaler Schachclub
Joachim Walter



ORTSCHAFT ZSCHERBEN

RSV Zscherben 1909 e.V.

1. Bundesliga – Uhlirsch/Zöller zahlen zum Saisonstart Lehrgeld

In der Saison 2017 gab es eine Veränderung im Spitzenteam des RSV Zscherben 1909 e.V. Michael Gerdes zog sich aus der 1. Bundesliga zurück, da er durch sein Vollzeitstudium und Auslandsaufenthalt zwischen Februar und August 2017 die gesamte Saison verpassen würde. An seine Stelle tritt Anthony Zöller und bestreitet mit Oliver Uhlirsch die gesamte Saison. Anthony Zöller kommt vom Zscherbener Oberligateam und hat im Nachwuchsbereich zwei dritte Plätze bei Deutschen Meisterschaften (2013 Jugend & 2015 Junioren) belegt, war 2014 - 2015 in der Junioren Nationalmannschaft und bestritt in dieser Zeit einen Länderkampf sowie den Japan Cup. Sportlich hat er also schon viel erlebt und will seinen Beitrag beim Kampf um den Klassenerhalt leisten.

Zum ersten Spieltag reisten die Zscherbener nach Waldrems und trafen dort in drei Partien auf Leipzig, Waldrems I und Waldrems II. Diese Teams hatten im vergangenen Oktober den Aufstieg in die 1. BL geschafft. Die Chancen standen für Uhlirsch/Zöller also nicht so schlecht, sich ein paar Punkte zu erspielen. In der ersten Partie gegen Leipzig gingen die Zscherbener

stellenweise zu offensiv vor und gerieten so in schnelle Konter des Gegners. Trotz guter eigener Aktionen ging die Partie mit 4:7 verloren.

Waldrems I trat von Beginn an konzentriert und motiviert auf und setzte mit druckvollem Pressing Zscherben unter Druck. Das Zscherbener Team konnte sich nicht entscheidend davon befreien und verlor mit 3:6. Gegen Waldrems II hatten Uhlirsch/Zöller Gegner und Partie besser im Griff und standen kurz vor dem ersten Punktgewinn. Waldrems II machte jedoch kurz vor Spielende den Sack zu und gewann letztlich mit 3:2 gegen Zscherben. Mit guter Leistung aber dennoch ohne Punkte, kehren die Zscherbener nach Hause zurück. Bereits in einer Woche sind beide zum Halbfinale des Deutschlandpokals in Kemnat am Start und können mit einer Top 4 Platzierung das Finale erreichen.

Michael Gerdes
RSV Zscherben 1909 e.V.
www.radball-zscherben.de
rsv-zscherben@freenet.de

Deutschlandpokal Uhlirsch/Zöller mit Platz 6 im Halbfinale

Die Radballer des RSV Zscherben 1909 e.V. mit Oliver Uhlirsch & Anthony Zöller waren am 04.02.2017 in Kemnat zum Halbfinale des Deutschlandpokal 2017 am Start. Der Rückzug von Eberstadt aus der 1. Bundesliga hatte für das Zscherbener Team vor allem im Pokal Auswirkungen auf den ersten Start im Pokal 2017. Durch Platz 5 bei der DM 2016 hatte man knapp die vorzeitige Halbfinalqualifikation verpasst (Platz 1-4) und sollte beim Viertelfinale am 07.01.2017 antreten.

Durch den Rückzug von Eberstadt aus der 1. BL, rutschte das Team jedoch nun nach und ist direkt für das Halbfinale qualifiziert. In dem stark besetzten Feld mit Stein (1. Platz DM 2016) und Iserlohn (2. Platz DM 2016) ging es vorrangig um eine Top 4 Platzierung. Mit dieser wäre die Qualifikation für das Finale erreicht. Ähnlich wie zum 1. Spieltag der 1. Bundesliga vor einer Woche, machten die Zscherbener in der ersten Halbzeit stets eine gute Figur und hielten die Partie lange offen. Mit Fortschreiten der Zeit und den ersten Gegentreffern, wurden die Abwehr zu oft vernachlässigt und der schnelle Anschluss gesucht. Die Gegner nutzten die Chance und konnten zu oft in den Konter gehen.

In den Partien gegen Leipzig (1:3) und Kemnat (4:5) gab es knappe Niederlagen, die auch hätten zu Gunsten der Zscherbener ausgehen können. Gegen Waldrems (3:6), Stein (4:7) und Iserlohn (2:9) war jedoch nichts zu holen und die Niederlagen einen Tick zu hoch. Mit Platz 6 beenden die Zscherbener das Halbfinale im Pokal und scheiden somit aus. Am 18.02.2017 können es Oliver Uhlirsch & Anthony Zöller jedoch schon wieder besser machen und werden am 2. Spieltag der 1. Bundesliga in Ailingen auf Punktejagd gehen.

Michael Gerdes
RSV Zscherben 1909 e.V.
www.radball-zscherben.de
rsv-zscherben@freenet.de

Landwirtschafts- und Heimatmuseum Zappendorf In Trägerschaft der Gemeinde Salzatal

Winterwanderung über den Zappendorfer Salza-Rundweg Samstag, 18. Februar 2017, 10:00 Uhr Treffpunkt: Landwirtschafts- und Heimatmuseum Zappendorf

Das Wanderjahr 2017 eröffnen wir am 18. Februar und laden die Wanderer aus Salzatal, Halle und den Nachbargemeinden zu unserer traditionellen Winterwanderung ein. Sie wird über den Zappendorfer Salza-Rundweg führen und für die Wanderer wie immer etwas Neues und kleine Überraschungen bereithalten.

Je nach Witterung werden wir 7-10 km wandern und einschließlich Zwischenrast etwa 4 Stunden unterwegs sein.

Während und nach der Wanderung werden die Wanderer versorgt.

Auch laden wir zur Senioren-Winterwanderung ein. Mittwoch, 22. Februar, 13:30 Uhr, Heimatmuseum Zappendorf

Die Senioren wandern ca. 4 km durch die schöne heimatische Flur. Diejenigen, die weniger gut zu Fuß sind, spazieren durch das Laweketal. Danach ist Treff zur Kaffeetafel mit der ZeitOase® Salzatal.

AG Wandern am Landwirtschafts- und Heimatmuseum Zappendorf

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19, 06179 Teutschenthal
Ansprechpartner:
Frau Pohle, e-mail: martina.pohle@gemeinde-teutschenthal.de
Gesamtauflage: 6760,
kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Teutschenthal

Druck: Schäfer Druck & Verlag GmbH, Köchstedter Weg 3,
06179 Teutschenthal/OT Langenbogen, Tel.: (034601) 2 55 19, Fax: 2 55 20,
e-mail: schaeferdruck@web.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 04 vom 01.01.2017

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister der Gemeinde Teutschenthal, Ralf Wunschinski

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Geschäftsführer der Schäfer Druck & Verlag GmbH, Jörg R. Schäfer

Anzeigenannahme:

- in der Hauptverwaltung der Gemeinde Teutschenthal, Frau Pohle
- oder bei der Schäfer Druck & Verlag GmbH
- Gewerbliche Anzeigen werden direkt bei Frau Schäfer, Schäfer Druck & Verlag GmbH, entgegengenommen.

Verteilung:

Mitteldeutsche Zeitungszustell-Gesellschaft mbH, Delitzscher Straße 65,
06112 Halle, Tel. (03 45) 5 65 26 22

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen. Veröffentlichungen müssen nicht immer mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.